



STAINZERLEBEN

DIE ZEITUNG DER MARKTGEMEINDE STAINZ

RegioMobil
Haltepunkte
zum
Heraus-
trennen



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie alle Bediensteten der Marktgemeinde Stainz wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!

Aus der Gemeinde

Aktuelles

Veranstaltungen

Verstärkung im Bauamt



Wer bist du und wo kommst du her?

Ich bin Matthias Mayrhuber, geboren in Graz und aufgewachsen in Klagenfurt. Mein Studium im Bauingenieurwesen führte mich nach Wien und Graz. Nach verschiedenen beruflichen Stationen habe ich schließlich meinen Platz in Stainz gefunden. Hier kann ich meine Leidenschaft für das Bauwesen inmitten der bezaubernden Natur der Steiermark ausleben. Meine Reise durch verschiedene Städte Österreichs hat mich geprägt und bereichert. Ich bin dankbar für meine Wurzeln und freue mich auf meine Zukunft in Stainz.

Was hast du bisher gemacht?

Neben meiner Tätigkeit im öffentlichen Dienst habe

ich auch bei diversen Baufirmen mitgearbeitet. Die interessantesten Berufserfahrungen habe ich bei Großprojekten wie dem Kraftwerksbau im Hochgebirge oder dem Bau des Koralmtunnels (auf der Kärntner Seite) gesammelt.

Welche Aufgaben umfasst dein Bereich in der Verwaltung?

Als Mitarbeiter im Bauamt habe ich vielfältige Aufgaben und Verantwortlichkeiten. Ich unterstütze das Bauamt ganzheitlich, angefangen bei der Bauberatung über Aktenführung und der Verhandlungsführung bei den Bauverhandlungen bis zur Ausfertigung der Baubescheide.

Eine wichtige Aufgabe besteht darin, Bauanträge und Bauprojekte zu prüfen und zu genehmigen.

Ich prüfe Baupläne, um sicherzustellen, dass sie den örtlichen Bauvorschriften und -richtlinien entsprechen. Dabei berücksichtige ich Aspekte wie Sicherheit, Nachhaltigkeit und städtebauliche Integration.

Zusätzlich stehe ich in engem Kontakt mit Bauherren, Architekten und anderen Sachverständigen, um eventuelle Fragen zu klären und erforderliche Änderungen oder Ergänzungen an den Plänen vorzuschlagen. Ich beantworte Anfragen von Bürgern und gebe ihnen Informationen zu baurechtlichen Bestimmungen. Insgesamt ist meine Arbeit im Bauamt anspruchsvoll und abwechslungsreich, da ich mich mit einer Vielzahl von Bauprojekten und baurechtlichen Aspekten auseinandersetze.

Es erfordert Genauigkeit, Fachwissen und Kommunikationsfähigkeiten, um die Interessen der Gemeinde zu wahren und gleichzeitig den Bedürfnissen der Bauherren gerecht zu werden.

Was verbindet dich mit Stainz?

Eine besondere Verbindung besteht zwischen mir und Stainz, da meine Großeltern mütterlicherseits aus der Nachbargemeinde Bad

Gams stammen. Stainz ist für mich also mehr als nur ein Ort auf der Landkarte, es ist ein Stück meiner familiären Wurzeln. Jeder Tag in Stainz weckt Erinnerungen an Geschichten meiner Großeltern und verleiht diesem malerischen Ort eine ganz besondere Bedeutung. Die Landschaft, die Kultur und die Menschen von Stainz sind für mich eine Quelle der Verbundenheit und ein Ort, an dem ich mich immer willkommen und zuhause fühle.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

In meiner Freizeit genieße ich Aktivitäten in der Natur wie Wandern und Radfahren. Die Weststeiermark bietet dafür ideale Möglichkeiten. Ich erkunde viele Wanderwege und bewundere die Schönheit der Berge.

Auf gut ausgebauten Radwegen entdeckte ich idyllische Dörfer und beeindruckende Landschaften. Außerdem besuche ich lokale Märkte, erkunde historische Ortszentren und tauche in die regionale Kultur ein.

Die Steiermark ist mein persönliches Paradies für unvergessliche Erlebnisse.

INHALT

Aus der Gemeinde.....	2 – 7	Vereine	19 – 21, 24
Kindergarten.....	8 – 10	Diverses	22 – 23
Schulen.....	10 – 12, 17 – 18	Veranstaltungen	24 – 28
RegioMOBIL.....	13 – 16		

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Karl Bohnstingl und Gemeindeteam
Fotos: Archiv Gemeinde, Foto Augenblick
Redaktion: Gemeindeteam
Druck & Design: Druckhaus Stainz GmbH, Tel. 03463/45 80, office@druckhaus-stainz.at



Sanierung Kreisverkehr – Zufahrt zu Stainzer Betrieben trotz Baustelle jederzeit möglich!



In Stainz haben die Sanierungsarbeiten des Kreisverkehrs auf der B 76 begonnen. Aufgrund der hohen Bean-

spruchung der Nord-Süd-Verbindung wird u.a. die bestehende Fahrbahn mit einer Betondecke versehen. Die Bauarbeiten sollen bis Mitte August dauern. Während der Bauphase kommt es zu Verkehrsbehinderungen und teilweise zu Sperren.

Trotz Bauarbeiten im Umfeld des Kreisverkehrs ist die Zufahrt zu allen Betrieben im Gewerbepark bis einschließlich zur Genussgärtnerei Höller über gut beschilderte Umleitungen

auch über das Zentrum oder über die Lastenstraße jederzeit möglich.

Das Fachgeschäft der Glase rei Fasswald freut sich über Ihren Besuch im Gewerbepark. In der Genussgärtnerei Höller erwarten Sie in den nächsten Wochen verlockende Angebote. Genießen Sie die große Auswahl an Rosen, Lavendel und besonders schön blühenden Stauden, die mit strahlenden Blütenfarbe in Ihren Garten bringen.

Wasserleitungsbau WVU Stainz

Für die geplante Wasserleitung zur Versorgung der neuen Wohnbereiche in der Engelweingartenstraße haben die Arbeiten bereits begonnen.

Dieses Projekt betrifft die Wasserversorgung abgehend von der Sauerbrunnstraße bis zu den neuen Siedlungsflächen in der Engelweingartenstraße. In diesem Zuge wird auch eine 42 Jahre alte Wasserleitung im Bereich der Siedlung

„Am Stainzbach“ erneuert. Ebenfalls Gegenstand dieses Projektes ist der dringend erforderliche Austausch der Wasserleitung in der Kärntnerstraße.

Nach der Realisierung des Projektes steht eine leistungsfähige Leitung zur Versorgung des Siedlungsbereiches in der Engelweingartenstraße zur Verfügung. Durch die Beseitigung der Leitungsgengstelle in der Kärntnerstraße entsteht

eine zukunftsorientierte Anspeisung des Ortsnetzes und Ringschluss zur Gewerbeparkleitung. Die Kosten für diese Arbeiten sind mit € 660.000,00 veranschlagt. Weiters wird mit diesen Baumaßnahmen ein Geh- und Radweg im Bereich der Engelweingartenstraße mit einer Länge von rund 350 Metern errichtet. (Auf der linken Seite in Fahrtrichtung Neurath von der Abzweigung Kärntnerstraße bis zum

Wohnhaus Engelweingartenstraße 29).

Die Bauarbeiten finden jetzt in den Monaten Juni und Juli statt. Daher kann es in diesem Bereich zu kurzfristigen Abschaltungen des Wasser-netzes kommen. Auch mit Verkehrsbeeinträchtigungen durch die Bauarbeiten ist zu rechnen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Wetterbeobachter/In gesucht!

Der Hydrografische Dienst beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung betreibt in Stainz seit Jahrzehnten eine Wetterstation. Der HD Steiermark ist auf der Suche nach einem/einer Wetterbeobachter/in. Es gibt täglich einen fixen Beobachtungstermin (um 7:00 Uhr), an welchem Beobachtungen durchgeführt werden, z.B. Bodenzustand, Bewölkung, Lufttemperatur,

Wettererscheinungen. Zusätzlich wird einmal am Tag in der Früh die Gesamt- sowie Neuschneehöhe gemessen.

Die Beobachtungsergebnisse werden täglich in eine Monatsliste bzw. Rapportbuch eingetragen und in der darauffolgenden ersten Monatsdekade per Brief oder Email an den HD Steiermark übermittelt, wo sie nach Datenprüfung in die Wetter-

datenbank aufgenommen werden. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig, ideal wäre aber generelles Interesse an Wetter und Klima. Für die Erlangung der fachlichen Kenntnisse erfolgt eine eigene Einschulung durch einen Mitarbeiter des HD Steiermark. Außerdem sollte Zuverlässigkeit und Genauigkeit bei der Erfüllung der Aufgaben gegeben sein und bei Urlaub oder Krank-

heit eine Vertretung zur Verfügung stehen. Selbstverständlich gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung. Für Interessenten stehen wir für weitere Fragen gerne zur Verfügung.


Hydrografischer Dienst

Ali Ben Chroud
+43 67686662020
ali.ben-chroud@stmk.gv.at
Sebastian Wiesmair, MSc
+43 67686662034
sebastian.wiesmair@stmk.gv.at

Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt:

Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr *
 Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr
 und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

*** BAUAMT u. FINANZABTEILUNG mittwochs
 GESCHLOSSEN!**

 03463 / 2203
 gde@stainz.gv.at



Die Verwaltungsmitarbeiter:innen der Marktgemeinde Stainz

Amtsleiter



OAR Walter Ruhhütl

Tel.: 2203-230
walter.ruhhuetl@stainz.gv.at

Büro Bürgermeister



Manuela Loi

Tel.: 2203-203
manuela.loi@stainz.gv.at

Büro Bürgermeister



Melanie Trappl

Tel.: 2203-204
melanie.trappl@stainz.gv.at

Standesamt



Romana Auckenthaler

Leitung
 Tel.: 2203-211
romana.auckenthaler@stainz.gv.at

Öffentlichkeitsarbeit



Andrea Windisch

Tel.: 2203-221
andrea.windisch@stainz.gv.at

**Öffentlichkeitsarbeit
 und Stainzeit**



Franziska Deisting

Tel.: 2203-244
franziska.deisting@stainz.gv.at

**Berichterstattung,
 Öffentlichkeitsarbeit**



Anna Maria Kohlmeier

**Bürgerservice
 Öffentlichkeitsarbeit**



Matthias Pratter

Leitung
 Tel.: 2203-220
matthias.pratter@stainz.gv.at

Bürgerservice**Gerhard Spieler**

Tel.: 2203-241
gerhard.spieler@stainz.gv.at

Bürgerservice**Martina Gruber**

Tel.: 2203-242
martina.gruber@stainz.gv.at

Bürgerservice**Manuela Schwarz**

Tel.: 2203-243
manuela.schwarz@stainz.gv.at

Finanzabteilung**Andrea Reinisch**

Leitung
Tel.: 2203-231
andrea.reinisch@stainz.gv.at

Finanzabteilung**Marlies Lienhart**

Tel.: 2203-232
marlies.lienhart@stainz.gv.at

Finanzabteilung**Eva Resch**

Tel.: 2203-233
eva.resch@stainz.gv.at

Bauamt**BM DI Sandrina Schöller**

Leitung
Tel.: 2203-250
sandrina.schöller@stainz.gv.at

Bauamt**DI Matthias Mayrhuber**

Tel.: 2203-251
matthias.mayrhuber@stainz.gv.at

Bauamt**Martina Domitner**

Tel.: 2203-252
bauamt@stainz.gv.at

Bauamt**Nina Steinwandter**

Tel.: 2203-254
nina.steinwandter@stainz.gv.at

Bauamt**Gabriele Thomann**

Tel.: 2203-256
gabriele.thomann@stainz.gv.at

Bauamt**DI Christina Oswald**

Karenz



Tag der Harmonika in Stainz 2023



Erste Akkordeon-/Harmonika-Klangwolke über Stainz

Rund 330 Teilnehmer:innen



Schwerarbeit für Organisator Musikschuloberlehrer Gregor Mörth, der den „Tag der Harmonika“ des Österreichischen Harmonikaverbandes (ÖHV) zu einem echten Event für Stainz werden ließ. Das nicht nur auf der musikalischen, sondern auch auf der gesellschaftlichen und touristischen Ebene. Bei der Organisation haben ihn die Mitarbeiter:innen der Marktgemeinde Stainz jederzeit unterstützt, denn etwa 330 Musiker:innen und ihre Begleiter:innen wollen erst einmal sorgfältig untergebracht werden.

Die Logistik betraf besonders auch die Abwicklung der Bewerbe. Als Standort diente die Mittelschule, in welcher am 19.05. der 30. Österreichische Wettbewerb für Akkordeon (Solo, Duo, Ensemble, Orchester), der 4.

internationale Erich-Moser-Gedenkwettbewerb für Steirische Harmonika und am 20.05. die 28. Staatsmeisterschaft für Steirische Harmonika (Solo, Duo) und die 23. Österreichischen Staatsmeisterschaften für Volksmusikgruppen veranstaltet wurden.

Konzert in Festhalle Stallhof

Seinen Anfang nahm der „Tag der Harmonika“ am 18.05. mit einem Empfang durch die Marktmusikkapelle Stainz auf dem Bahnhofplatz, bevor die Teilnehmer:innen und Passagier:innen die Fahrt mit dem Flascherzug nach Preding antraten. Unterwegs die ersten Höhepunkte: Herbert's Harmonikafreunde zeigten sich im Zug, die „Mooskirchner“ in der Haltestelle Kraubath von ihrer

besten musikalischen Seite. In der Festhalle Stallhof fand die Veranstaltung ihre Fortsetzung.

„Genieß' ma gemeinsam das Konzert“, hieß ORF-Moderator Karl Lenz die Gäste willkommen.

Das taten auch Bürgermeister Karl Bohnstingl, die LT-Präsidentin Manuela Khom, ÖHV-Präsident Werner Weibert, die Professoren Gottfried Hubmann, Mag. Christian Höller, Ladislav Horák, Maciej Frackiewicz, Mag. Roman Pechmann, Dr. Herbert Scheibenreif, Dr. Leopold Derskaly sowie Musikschuldirektor Mag. Josef Deutschmann, der die Vertreter der Gemeinde Stainz und im Besonderen Organisator Gregor Mörth herzlich begrüßte. „Kultur ist wichtig auch für ein Genussland“, betonte LT-Präs. Manuela Khom, dass Musik in der Steiermark und in Stainz gut aufgehoben sei. Sie gab sich sicher, dass durch die Musik viel Freude geschaffen würde.

Ein abwechslungsreiches Programm

Den musikalischen Auftakt setzte Startrompeter Prof. Toni Maier mit der Landeshymne. Danach folgten in

musikalischer Einmütigkeit die Gruppen „Blechspänn“, der Kärntner Viergesang, die „Aufblos'nan“, das Wiener Akkordeon-Kammer-Ensemble, das Duo Kollektiv und das Mißebner Trio. Abgerundet wurde die Parade durch Tänze der Volkstanzgruppe Stainz und eine Exhibition des Tango-Paares Anja Sturmann und Michael Somma, bevor die „Mooskirchner“ zum finalen Konzert ansetzten. „Musik ist ein Fixpunkt in einer instabilen Zeit“, freute sich Präs. Werner Weibert über den schönen Einstieg in Stainz. Er gab sich sicher, zwei Tage mit einem hohen musikalischen Niveau zu erleben. Sein offizieller Auftrag: Er zeichnete Gregor Mörth mit dem Diplom „Verdienter Freund der Steirischen Harmonika“ (als bislang einzigen Steirer) aus.

Viel Arbeit für die Jurymitglieder

Etwas Einblick in den Ablauf der Wettbewerbe gab Gottfried Hubmann. Er schilderte die Aufgabe der 35 Juroren, die in verschiedenen Altersgruppen über die Platzierungen der Teilnehmer:innen entscheiden mussten. Ausschlagge-



bend, so der Musikbeirat des Harmonikaverbandes, seien Technik, Schwierigkeitsgrad, Artikulation und besonders der Gesamteindruck. Sein spezielles Augenmerk legte er auf den Erich-Moser-Gedenkwettbewerb. Zu spielen hatten die Teilnehmer:innen ein Pflicht- und zwei Wahlstücke.

Organisator Gregor Mörth sprach von einem Jahr Vorlaufzeit, das die Zusammenstellung des Programms erfordert habe. Sein Dank galt der Marktgemeinde Stainz, die sich als Veranstalter sehr kooperativ gezeigt habe. Sein Dank galt aber auch

den Harmonika-Herstellern Strasser (Seiersberg), Müller (Bad St. Leonhard) und Schmidt (Weinitzen), die wertvolle Preise für den Glückshafen bereitgestellt hatten. „Jetzt bin ich schon wieder entspannt“, bedankte er sich bei Mama, Papa und Tochter für ihre Unterstützung. Sie wurden noch nicht erwähnt: die Preisträgerkonzerte in der Festhalle. Hier tummelten sich die Sieger in den Alterskategorien, sie konnten (fast) frei von jeder Anspannung ihre Siegerstücke präsentieren. Die Konzerte waren überaus gut besucht, bei der Aufführung

fungierte auch Bürgermeister Karl Bohnstingl als Gratulant. Eine Aufzählung der Sieger, die mit einer kreativen Trophäe ausgezeichnet wurden, würde den Rahmen sprengen. Daher der Hinweis, sich unter www.harmonikaverband.at zu informieren.

Würdiger Abschluss in der Pfarrkirche

Der festliche Ausklang des Vier-Tage-Festes erfolgte schließlich sonntags mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Als Zelebrant war Pfarrer a.D. Mag. Franz Neumüller angefordert wor-

den, der in seiner Predigt, die vom Himmel auf Erden handelte, die ungewollten, aber zum Thema passenden Passagen „den richtigen Ton finden“, „das Ohr leihen“ und „bewusst komponiert“ verwendete.

Tatsächlich musikalisch wurde es durch eine Phantasie von Toni Maier und ein Harmonika-Stück von Siegmund Schmolli.

Diese beiden sowie Organisatin MMag. Miriam Zebinger und Pfarrer Franz Neumüller wurden von Gemeindegassier Ernst Kahr, Gottfried Hubmann und Gregor Mörth mit einem Präsent bedankt.

Mit dem BIZ BerufsInfoZentrum des AMS Deutschlandsberg geht's #weiter

Gut beraten

Das BIZ-Team des AMS Deutschlandsberg unterstützt Jugendliche und Erwachsene bei allen Fragen zu Ausbildung, Beruf und Karriere.

Ob Jugendliche, Arbeitssuchende, Beschäftigte und Personen in Karenz mit dem Wunsch nach beruflicher Umorientierung – das BerufsInfozentrum (BIZ) im AMS Deutschlandsberg ist die erste Anlaufstelle rund um Berufswahl, Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen.

Das BIZ-Angebot steht allen Menschen kostenlos zur Verfügung, also auch Personen, die nicht beim AMS als arbeitssuchend gemeldet sind. Die BIZ-Berater_innen Sabine Powoden und Christopher Zalar informieren Interessierte über die vielfältige Bildungslandschaft (Aus- und Weiterbildungen) in Österreich.

Das BIZ-Team steht bei allen Fragen zu Qualifizierung und Umorientierung mit Rat und Tat zur Seite: Ein Interessentest klärt persönliche Stärken und Nei-

gungen ab und ist oftmals die Grundlage für die weitere Berufsentscheidung. Im Zuge einer ausführlichen Bildungs- und Berufsberatung – online, telefonisch oder persönlich – stehen mögliche Berufs- und Karrierewege im Mittelpunkt.

Unterstützung gibt es zudem auch beim Erarbeiten von Bewerbungsstrategien. Zusätzlich sind die BIZ-Berater_innen regelmäßig bei Veranstaltungen zu Themen rund um Arbeitsmarkt, Beruf und Bil-

dung vertreten und führen verschiedenste Workshops für Schulklassen ab der 7. Schulstufe durch.

Bei Interesse an einer Bildungs- und Berufsberatung ist das BIZ-Team im AMS Deutschlandsberg telefonisch erreichbar unter **+43 50 904 603 656** oder per Mail unter biz.deutschlandsberg@ams.at.

„Wenn die Musi spielt“

das Jahresthema im Kindergarten Georgsberg



Ihre eigene Begeisterung für Musik motiviert **Kindergartenleiterin Eva-Maria Fuchs** und **Kinderbetreuerin Angelika Ninaus**, mit musikalischer Früherziehung viel Spaß und Bewegung in den Alltag zu bringen. Im Kindergartenjahr

Berufsmusiker der Erzherzog-Johann Musikschule Stainz wurden ebenfalls eingeladen, um ihr vielfältiges Unterrichtsangebot den Kindern vorzustellen. **Matilda, Leona und Olivia** spielten schon gemeinsam mit **Mag. Verena Fink**



begleitete Eva-Maria Fuchs viele Kinderlieder selbst mit ihrer Gitarre. Musikerziehung erweitert den Wortschatz und fördert die sprachliche Entwicklung. Manche erlernen bereits vor dem Schuleintritt ein Instrument, sehr beliebt ist die **Blockflöte**. Musikalisch erblich vorbelastet, begleitete Töchterchen **Veronika** auf der **Flöte** stets mit Ausdauer und Begeisterung ihre Mama, **Chorleiterin Julia Gruber**, die mit **Keyboard, Harfe und Ukulele** im Kindergarten Groß und Klein erfreute.



mehrere Musikstücke auf der **Blockflöte**. **MMA Robert Orthaber** unterrichtet **Blechblasinstrumente** und zeigte der Gruppe, dass man auch mit einem Gartenschlauch wunderbare Klänge erzeugen kann. **Mag. Karin Smole** ist **Geigenlehrerin**, **MA Karin Vorraber-Zarfl** brachte ihr großes Bassinstrument **Cello** mit. Mit **Norbert Wallner** lernt man **Schlagzeug** spielen. Die Kinder haben die unterschiedlichen Instrumente kennengelernt, erforscht und ausprobiert. Alle Musiklehrer animier-

ten zum Mitsingen, selbst Musik machen und Tanzen.

Nach den im Mai in Stainz durchgeführten **Staatsmeisterschaften für Harmonika und Akkordeon Wettbewerben** mit durchwegs sehr talentierten jungen Musikern ist es **MOL Gregor Mörth** ein großes

Mitgebracht hatte der Musiklehrer zusätzlich eine kleine Ziehharmonika Klingenthal von 1928 und eine Stimmzunge zum Anschauen.

Tanzspiele unterstützen die Merkfähigkeit, das Selbstvertrauen und die Kreativität der Kindergartenkinder,



Anliegen, in Stainz vermehrt musikalische Frühförderung anzubieten. Nachwuchstalents **Tobias** wurde vom Kindergarten team für seine Fortschritte auf der **Steirischen Harmonika** sehr gelobt. Mit der „Flascherzug Polka“ von Josef Peyer schlüpfte Mörth in die Rolle der Stainzer Bahn und erzeugte die Geräusche der Lokomo-

mit viel Rhythmusgefühl bewegten sie sich zum Potpourri. Das Musizieren in der gewohnten Atmosphäre und die Klangexperimente fanden die begeisterten Kleinen ziemlich aufregend.

Mit einem kleinen Geschenk sagten sie abschließend jedem der Lehrerinnen und Lehrer: „danke, dass du da warst“.



Starke Kinder brauchen starke Freunde



Im Rahmen des Jahresprojekts waren zwei Mitarbeiterinnen vom **Grünen Kreuz Prall** zu Gast im **Kindergarten Stainztal**, um den Buben und Mädchen den Rettungs- und Krankentransportdienst hautnah zu vermitteln. Bereits im Vorfeld lernten die Kinder spielerisch viel über „Erste Hilfe“. Um ihnen die Scheu vor einem Rettungs-

einsatz zu nehmen, war es für sie eine spannende Erfahrung, den Rettungswagen genau anschauen zu dürfen, alles über die Ausrüstung und medizinischen Geräte zu erfahren und manches selbst auszuprobieren. Faszinierend war abschließend die probeweise Auslösung von Blaulicht und Folgetonhorn. Alle Kinder erhielten zum

Dank für ihr aufmerksames Zuhören und Mitmachen ein Buch zur Unfallverhütung und bedankten sich mit einem kleinen Präsent bei den Sanitäterinnen vom Grünen Kreuz.

Die Fahrt mit dem GKB-Bus zum **Flughafen Graz** war für die **Stainztaler Kindergartenkinder** ein lustiger, erlebnisreicher Ausflug. Mit einem Besucherausweis konnten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern die Sicherheitskontrolle passieren, am Rollfeld den Flugzeugen aus nächster Nähe beim Starten und Landen zusehen und den Ablauf beim Check-in-Schalter und Gepäcktransportband be-

obachten. Die **Flughafenfeuerwehr** mit dem größten Feuerwehrauto der Steiermark war das **Highlight** des Tages. Mit vielen neuen Eindrücken verabschiedeten sich **Kindergartenleiterin**



Heike Seiner-Treffler und die wissbegierigen Kinder vom familienfreundlichen Flughafenpersonal. Alle gönnten sich noch ein Eis, bevor wieder die Heimfahrt nach Stainztal angetreten wurde.

Kindergarten Rassach



Das Kindergartenjahr neigt sich langsam dem Ende zu. Die Muttertagsfeier ist ein besonderes Fest in unserem Jahreslauf.

Wir überraschten die Mütter unserer Kindergartenkinder mit einer kleinen Feier und anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Keksen.

Für die Väter gab es wieder einen Papa-Kind-Abend. Die Kinder kamen am Abend mit ihren Papas in den Kindergarten.

Sie sangen ein Lied und haben ein Gedicht vorgetragen, danach gab es die Geschenk-

übergabe. Eine besondere Freude war es für uns alle, dass wir noch weitere Gäste an diesem Abend begrüßen durften. Peter und Paul Sommer, ehemalige Kindergartenkinder mit ihren Eltern rundeten den Abend mit musikalischen Darbietungen ab. Die beiden gaben ein Trompetenstück sowie drei Stücke auf dem Hackbrett (Peter) und der Ziehharmonika (Paul) zum Besten. Nach dem offiziellen Teil wurde die Feuerschale entzündet und es wurden Würstel gegrillt, die wir dankenswerterweise von der **Firma Messner aus**

Stainz gesponsert bekamen! Ein weiteres besonderes Erlebnis war die Brandschutzübung. Wir übten den Notfall und hatten danach die Möglichkeit, das Feuerwehrauto und ein Rettungsfahrzeug des Grünen Kreuzes anzuschauen und Fragen zu stellen. Gemeinsames Wasserspritzen war ein echtes Highlight!

Ein herzliches Dankeschön an alle Feuerwehrmänner der FF Rassach sowie die beiden Sanitäter des Grünen Kreuzes.

Ein besonderer Ausflug zu Frau Maier nach Wetzelsdorfberg, einige Waldtage, Geburtstagsfeiern, der Buchstaben – Tag für unsere ABC-Kinder mit einer „Buchstaben-Jause“ für alle Kinder sowie der Schulkind-Abschluss für unsere Vorschulkinder mit ihren Familien runden dieses Kindergartenjahr ab. Die Rassacher Kindergartenkinder sowie das Kindergarten team wünschen allen einen wunderschönen und erholsamen Sommer.





Kindergarten Marhof

Endlich war es im Kindergarten Marhof wieder soweit – es wurde Sand für unsere Sandgrube geliefert. Bereits die Lieferung war ein großes Highlight für die Kinder und als sie die Mitarbeiter des Bauhofs mit ihren Fahrzeugen in den Garten fahren sahen, wurde alles genau beobachtet und bestaunt. Sobald der ganze Sand abge-

laden wurde, gingen wir natürlich sofort in den Garten und mit großem Eifer wurden Sandburgen, Straßen, Kuchen und sogar ein Thron gebaut.

Die Kinder und das Team des Kindergartens Marhof bedanken sich sehr herzlich bei der Marktgemeinde Stainz und dem Team des Bauhofs für den neuen Sand!



Volksschule Marhof



Nach vielen intensiven Wochen der Vorbereitung begeisterten die Chorkinder der Volksschule Marhof Jung und Alt mit ihrem eigens geschriebenen Ostermusical „Osterstress am Hühnerhof“ unter der Leitung ihrer Lehrerin Christiane Luttenberger. Im Anschluss an die Aufführung gab es einen Ostermarkt, bei dem die Kinder ihre selbst gestalteten Osterdekorationen verkaufen konnten. Die Kinder und Lehrerinnen und Lehrer bedanken sich herzlich für die zahlreiche Teilnahme und Unterstützung! „Walle, Walle manche Strecke“ – Alle Kinder der Volks-

schule Marhof besuchten das Dachbodentheater in Stainz und kamen in den Genuss eines kindgerecht dargebotenen literarischen Klassikers. Ebenso begeisterte das Stück „das Neinhorn“ im Next Liberty die Kinder aller Schulstufen.

Beim Besuch im Stainzer Rathaus konnten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe, während der tollen Führung von Herrn Bürgermeister Karl Bohnstingl, viel über die Arbeit in der Gemeinde erfahren. Ein besonderes Highlight der 3. und 4. Schulstufe war allerdings der 2-Tagesausflug in unsere Landeshauptstadt Graz.

Eine Altstadtführung mit Guide, die Erkundung des Schloßbergs mit seinen zwei Türmen, ein Blick hinter die Kulissen der Grazer Oper, Klettern in der Kletterhalle sowie jede Menge Spaß und Freude machten die beiden Tage trotz ausgiebigem Regen zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Forschergeist der Kinder zeigte sich beim gemeinsamen „Unter die Lupe nehmen“ unseres Bodens und unserer Pflanzenwelt. Für alle Schulstufen ging es mehrmals in den anliegenden Wald, um das schon große biologische Wissen der Kinder zu vertiefen.

Ihre Kreativität konnten die Schülerinnen und Schüler beim 53. Raiffeisen Jugendwettbewerb mit dem Thema

„WIR, wie sieht Zusammenhalt aus?“ unter Beweis stellen. Sarah Unger, Sebastian Schriebl, Lena Lichtenegger und Jana Krainer durften sich über einen tollen Preis freuen.

Aktuell freuen sich die Kinder auf handlungsorientierte Mathematikeinheiten im Freien, einen Volkstanzkurs, Kräuterkunde und einen ereignisreichen gemeinsamen Ausklang des Schuljahres.

Das Team der Volksschule Marhof wünscht einen erholsamen Sommer und freut sich schon jetzt sehr auf die Schulanfängerinnen und Schulanfänger im neuen Schuljahr 2023/24!

Unseren Kindern der 4. Schulstufe wünschen wir einen erfolgreichen, fröhlichen Neustart in der MS Stainz.



Viele Aktivitäten an der Volksschule Rassach

Voller Elan starteten die Schüler*innen mit ihren Lehrerinnen in ein ereignisreiches Frühjahr. Mitte April besuchten die 57 Kinder mit ihren Lehrerinnen das Next Liberty in Graz und waren begeistert vom Theaterstück „Das Neinhorn“. Bereits im Jänner und Februar nahmen viele Kinder der zweiten und dritten Klasse am Geschichtswettbewerb der Bücher-

das Puppentheater im Rahmen des Sommertraumhafens.

Im Mai machten die Schüler*innen der dritten und vierten Klasse einen Lehrausgang in die Redaktion der Kleinen Zeitung und zum Studio von Antenne Steiermark. Im Radiostudio durften die Kinder sogar ihre eigenen Muttertagsgrüße aufnehmen, die dann am Muttertag



helden vom „Leseland-Steiermark“ teil.

Besonders stolz sind alle auf Paula Tschuchnik, die in ihrer Kategorie mit ihrer geschriebenen Geschichte den Wettbewerb gewonnen hat. Im Dachbodentheater Stainz besuchten die Schüler*innen



ausgestrahlt wurden. Dies machte natürlich alle Mamas besonders stolz. Der Holzzirkus machte auch an der VS Rassach halt und fertigte mit allen Kindern ihr eigenes Schmetterlingshaus an.

Auch die Fahrradprüfung wurde von der vierten Klas-

se mit Erfolg abgelegt. Vielen Dank an die örtliche Polizei für die professionelle und liebevolle Begleitung und Unterstützung. Auch im 2. Semester hatten alle Kinder die Möglichkeit, mit Nativespeaker Elizabeth Koidl ihre Englischkenntnisse ganzheitlich zu vertiefen. Die letzten Wochen vor dem Schulschluss wurden bzw. werden sehr sportlich in der VS Rassach. So kommen die Kinder wieder in den Genuss von Bewegungseinheiten mit Hopsi Hopper (ASKÖ), einem AUVA Radworkshop, einem Schwimmkurs mit eigener

Schwimmtrainerin, eines Märchenwandertages und eines Waldtages mit unserem Waldpädagogen G. Schnaitter. Für die letzten Schulwochen des Schuljahres 2022/23 sind noch einige Aktivitäten geplant: Projekttag und Ausflüge quer durch unsere Steiermark. Der diesjährige Höhepunkt der dritten und vierten Klasse wird bestimmt der noch bevorstehende Ausflug zum Fliegerhorst Zeltweg und der Besuch der Sternwarte Judenburg sein. Mit dem Blick auf unsere Homepage ist man immer bestens informiert: vsrassach.at

Volksschule Stainz



Wenn die Temperaturen wärmer werden, steht der alljährliche **Frühjahrsputz** für die Kinder der Volksschule Stainz am Programm. Alle halfen tatkräftig mit, den Ort auf Vordermann zu bringen und von Müll aller Art zu

befreien. Vielen Dank, liebe Schülerinnen und Schüler der Volksschule Stainz!

Auch heuer wurde der **Kreuzweg** zu Ostern, organisiert von Religionslehrerin Brigitte Reinbacher, wieder bei der Kapelle am Kalvarienberg abgehalten. Die Kinder bastelten bereits vorab Holzkreuze, die sie am Kreuzweg platzierten und es wurde gemeinsam gefeiert und gesungen.

Die **Erstkommunion** für die Kinder der 2. Klassen wurde mit Hilfe von Brigitte Reinbacher wie gewohnt wieder wunderschön gestaltet. Mu-

sikalisch untermalt wurde die Feier vom VolksCoolChor unter der Leitung von Mathilde Coloini.

Die 3. Klassen besuchten heuer passend zu den Sachunterrichtsthemen die **Polizei und die Feuerwehr Stainz**. Bei der Feuerwehr ging es hoch hinauf. Das Highlight am Schluss der spannenden Führung durch das Rüsthaus war die Fahrt mit dem Feuerwehrkran. Das wichtige Thema **Rettung** wurde auch behandelt und die Kinder durften im Hof das Rettungsauto genauer unter

die Lupe nehmen und wissen nun über die Aufgaben der Rettung und die Basics der Ersten Hilfe Bescheid. Vielen Dank an das Team der Polizei und Feuerwehr Stainz und an Frau Meschnark, die uns mit dem Rettungsauto in der Schule besuchte!

Buchprojekt: Eine besonders tolle Aktion läuft bereits seit Herbst in der Volksschule Stainz: Durch eine private Spende bekamen die Kinder den Auftrag, selbst Bücher zu schreiben. Dabei entstanden tolle Werke, die von den Schülerinnen und Schülern



bei der Buchpräsentation stolz vorgestellt wurden. Als Belohnung für die Arbeit der Kinder wird nun eine Buchautorin in die Schule eingeladen. Das restliche Geld wird an alle Klassen verteilt und kann beispielsweise für kleine Ausflüge oder andere tolle Aktivitäten verwendet werden. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Spende und die

daraus entstandene Aktion! Auch die neue Studiorichtung „Kreative Malwerkstatt“, geleitet von Carina Bäuchl, hat sich im 2. Semester ergeben. Kunstvolle Werke entstehen laufend bei diesem Studio und schmücken die Aula der Schule. Passend zur Blütezeit der Mohnblumen wurden wunderschöne Kunstwerke zu diesem Thema kreiert.

Für die 4. Klassen fand nach langer Vorbereitung auf das Thema der **Graz-Tag** statt. Trotz regnerischer Bedingungen fiel der Ausflug aber nicht ins Wasser: Ausgestattet mit Regenschutz konnten die Kinder der 4a und 4b viel Neues dazulernen. Das Highlight war der Uhrturm am Schlossberg. Als Stärkung gab es noch Pizza im Magistrat Graz, gesponsert von Frau Heike Wolf-Nikodem-Eichenhardt. Vielen Dank dafür! Die 4. Klassen nahmen außerdem am Projekt **Young Science** teil. Zu Besuch war die Physikerin Jana Lasser von der TU Graz, die spannende Fragen mit den Kindern aufarbeitete: Warum bauen Ameisen Hügel? Wieso entstehen in Salzwüsten Sechsecke?

Vielleicht wurde der eine oder die andere dadurch animiert, in die Forschung zu gehen. Seit Schulbeginn kommen die Kinder aller Klassen in den Genuss eines kostenlosen **Tennistrainings des Tenniscenters Stainz**. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei spielerisch den richtigen Umgang mit Ball und Schläger und werden an das Tennisspielen herangeführt. Neben den vielen Vorübungen zum Tennisspielen werden auch vielfältige Koordinationsübungen eingebaut. Wir bedanken uns herzlich beim Tenniscenter Stainz! Für aktuelle Fotos und Termine schauen Sie gerne auf der **Homepage der Volksschule Stainz** vorbei:
www.vs-stainz.at

Abwechslungsreich klingt das Sommersemester der VS Stainz aus!



Es ist weithin gut bekannt, dass die Volksschule Stainz sich vermehrt der Musik und dem Sport widmet, doch ein genauer Blick zeigt noch mehr. So stehen zum Beispiel Kunst und Kultur hoch im Kurs. Beim diesjährigen Zeichnungswettbewerb der Raiffeisenbank Lieboch-Stainz zum Thema „Wir. Wie sieht Zusammenhalt aus?“ waren die SchülerInnen sehr kreativ und ebenso erfolgreich. Selbst lesen und einer Lesung

zuhören sind wesentliche Bestandteile des Lernens. Hierzu gab es eine sehr spannende und interaktive Lesung der Kinderbuchautorin Karin Ammerer, die aus einem ihrer tollen Kinderbücher den SchülerInnen vorlas. Und bereits die 2. Klasse zeigte sich lesefreudig beim Lesebrunch im Kindergarten Stainz und gab selbstverfasste Geschichten zum Besten. Dabei kamen gemeinsames Spiel und Jause nicht zu kurz.

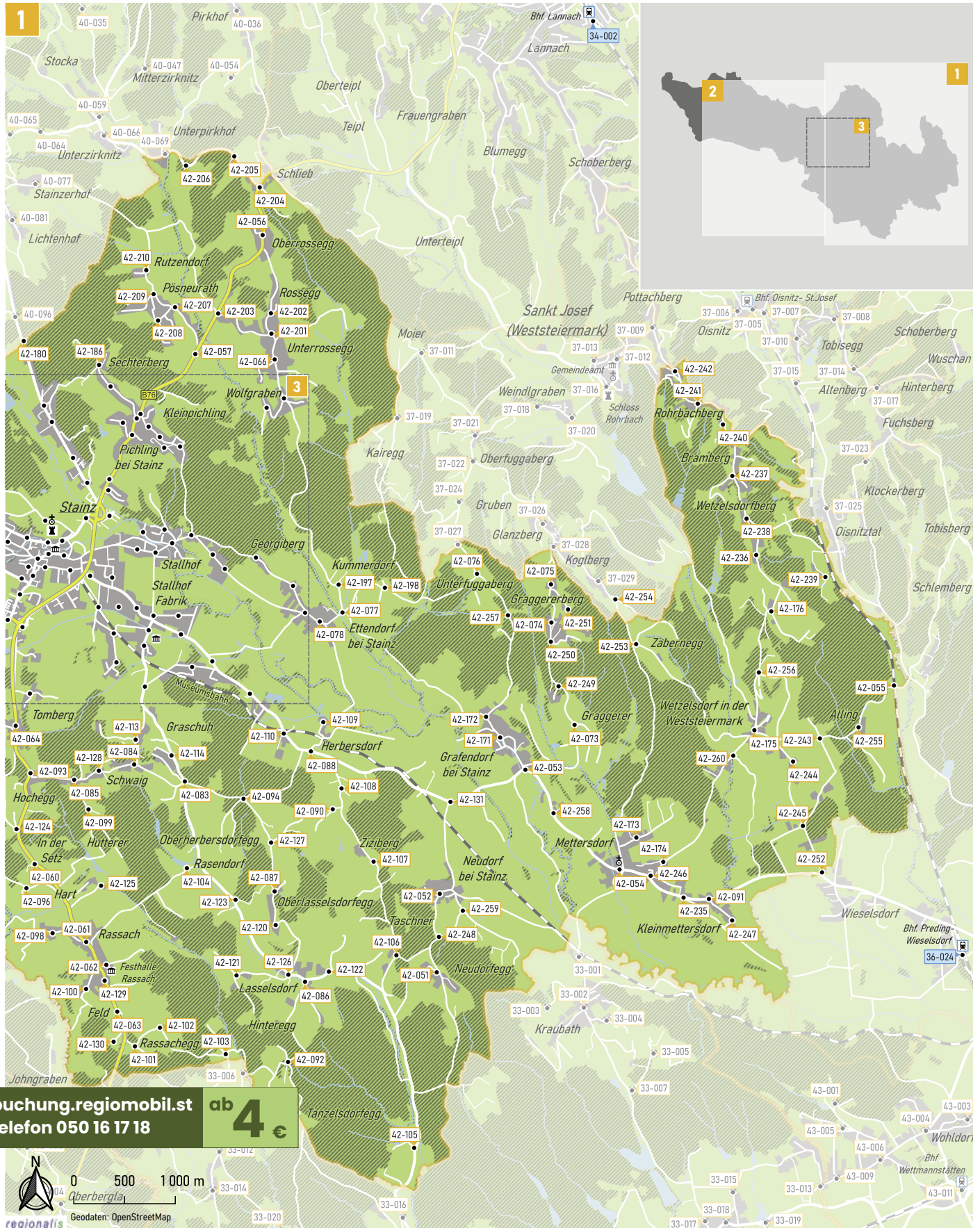
Der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien wurde durch den Workshop „Safer Internet“ in den Raum gestellt. Die 3. und 4. Klasse bekamen zu diesem Thema viele Informationen und wurden angeleitet, mit Daten im Internet vorsichtig umzugehen. Graz als Kulturstadt stand der 4. Klasse zur Besichtigung zu. Neben einem ausführlichen Opernhausbesuch und einer wunderbaren Stadtführung durften die SchülerInnen aus-

nahmsweise dem Stadtrat Kurt Hohensinner im Rathaus einen Besuch abstatten, der im großen Sitzungssaal Interessantes über Politik und Integration kundtat. Neben verschiedenen kulinarischen Highlights in der Schule gab es auch musikalische Highlights wie zum Beispiel das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Groß St. Florian, bei dem auch SchülerInnen der Bläserklasse ihren Auftritt auf der musikalischen Bühne hatten.



Stainz

Gemeindekarte 42 / 1 von 2



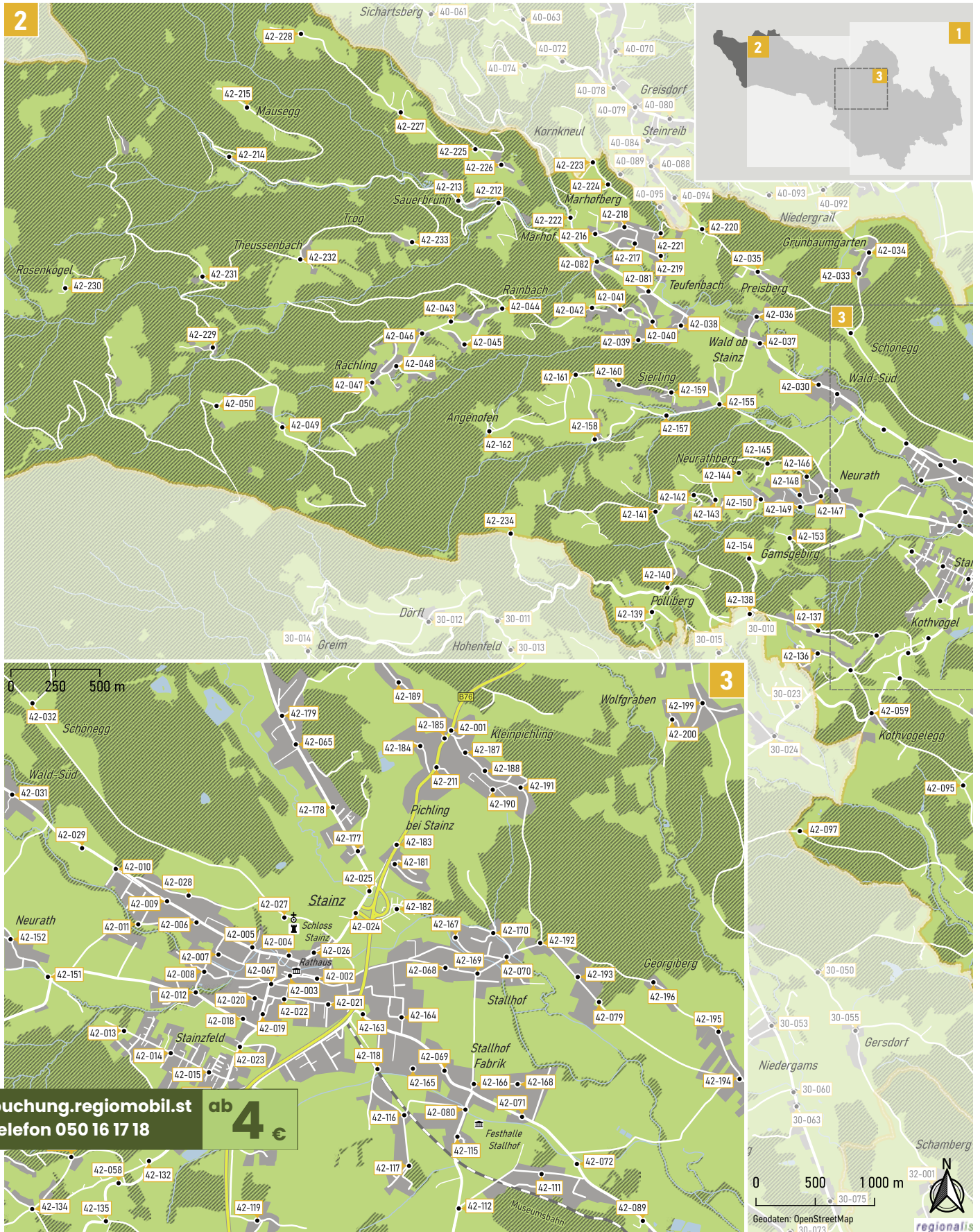
buchung.regiomobil.st
telefon 050 16 17 18

ab **4** €



> Mehr Infos in Ihrer Gemeinde oder unter regiomobil.st





buchung.regiomobil.st ab **4 €**
telefon 050 16 17 18



Stainz

Haltepunkte 2 von 2

Nr. HP	Ortschaft	Name
42-001	Pichling	Gh Schöberl
42-002	Stainz	Hauptplatz
42-003	Stainz	Rathaus
42-004	Stainz	Hubmann
42-005	Stainz	Schulmessweg
42-006	Stainz	Schule
42-007	Stainz	Freibad
42-008	Stainz	August-Hofer-Gasse
42-009	Stainz	Nr.259
42-010	Stainz	Kollmann-Siedlung
42-011	Stainz	Sägeweg
42-012	Stainz	Altes Spital
42-013	Stainz	Ziegelstadelstraße
42-014	Stainz	Anna-Plochl-Straße/ Ziegelstadelstraße
42-015	Stainz	Rudolf-Peter-Siedlung
42-016	Stainz	Landw. Fachschule Stainz
42-017	Stainz	Stainz in Weststeiermark Abzw Rassach
42-018	Stainz	Pflegeheim/Betreutes Wohnen
42-019	Stainz	Kärntnerstraße/Dr. Erben
42-020	Stainz	Postgasse
42-021	Stainz	Lastenstraße
42-022	Stainz	Lastenstraße/Flanyek
42-023	Stainz	Siedlung Süd
42-024	Stainz	Molkerei
42-025	Pichling	Abzw St.Stefan
42-026	Stainz	Jakob-Rosolenz-Stiege
42-027	Stainz	Pfarrkirche Stainz
42-028	Stainz	Hochfeldweg
42-029	Stainz	Stadion Stainz
42-030	Wald	Rath
42-031	Wald	Kohlbacherweg
42-032	Stainz	Schönegg Hochbehälter
42-033	Grünbaumgarten	Mitte
42-034	Grünbaumgarten	Nord
42-035	Preißberg	Steirerweg
42-036	Wald	Rohrbacher
42-037	Wald	Ort
42-038	Sierling	Bartiltoni-Prall-Weg
42-039	Sierling	Zeusingerweg
42-040	Sierling	Bartiltoni Hackl Weg
42-041	Rainbach	Fuchsweg-Thomann
42-042	Rainbach	Rachlingweg Ungerlipp
42-043	Rainbach	Rachling Fabian
42-044	Rainbach	Rachling Michelitsch
42-045	Rainbach	Rachling Suppan
42-046	Rainbach	Rachling Hemmerich
42-047	Rachling	Kirche
42-048	Rachling	Rumpfwirt
42-049	Rainbach	Wiedner-Siedlung
42-050	Rainbach	Hirschkraxner
42-058	Kothvogel	Fuchs
42-059	Kothvogel	Holzmann
42-065	Pichling	bei Stainz Grinschgl
42-067	Stainz	in Weststeiermark Brückenwaage
42-068	Stallhof	Reinbacher
42-069	Stallhof	Gh Orthaber
42-070	Stallhof	Brunradlsiedlung
42-071	Stallhof	Harzl
42-072	Stallhof	Gh Posch
42-079	Ettendorf	Maderthoner
42-080	Stallhof	Gemeindeamt

Nr. HP	Ortschaft	Name
42-081	Marhof	Reinbacher
42-082	Marhof	Gh Sommer/Kino
42-089	Herbersdorf	Klug
42-095	Rassach	Zach/Hausptmi
42-097	Rassach	Jauk
42-111	Graschuh	Gaisch/Prattes
42-112	Graschuh	Trattenhansl
42-115	Graschuh	Gugl n. Sportplatz Stallhof
42-116	Graschuh	Breidler
42-117	Graschuh	Wolf/Orthaber
42-118	Graschuh	Langwiesenbach
42-132	Kothvogel	Seinitzkapelle
42-133	Kothvogel	Krz.M-G-Straße/Rebengasse
42-134	Kothvogel	Buschenschank Jud
42-135	Kothvogel	B-G-Straße/Tombergweg
42-136	Kothvogel	Schilchergasse/Mitte
42-137	Kothvogel	Krz. Am Eichweg/M-G-Straße
42-138	Kothvogel	Steinbruchweg
42-139	Kothvogel	Pölliberg
42-140	Kothvogel	Salleg Ende
42-141	Gamsgebirg	Kraxnerannerweg
42-142	Gamsgebirg	Kastanienweg
42-143	Gamsgebirg	Am Neurathberg
42-144	Gamsgebirg	Gamsgebirgstraße
42-145	Gamsgebirg	Hangweg
42-146	Gamsgebirg	Gamsgebirgstraße
42-147	Gamsgebirg	F-W-Straße Anfang
42-148	Gamsgebirg	Blumenweg Mitte
42-149	Gamsgebirg	F-W-Straße Mitte
42-150	Gamsgebirg	Wolfbauerweg
42-151	Neurath	Neurath-Dorfstraße
42-152	Neurath	Neurath-Dorfstraße
42-153	Gamsgebirg	Engelweingartenstraße
42-154	Gamsgebirg	Kurve Primus
42-155	Sierling	Leberweg/Höllerhanslweg
42-156	Stainz	Kreisverkehr B76
42-157	Sierling	Leberweg Mitte
42-158	Sierling	Strasserkapelle
42-159	Sierling	Angenofen/Zapfl Weg
42-160	Sierling	Angenofen Weg
42-161	Sierling	Kraxnermühle Weg
42-162	Angenofen	Angenofen Weg Ende
42-163	Stainz	Evangelische Pfarre
42-164	Stainz	Friedhof
42-165	Stainz	Heckenweg
42-166	Stallhof	Mitterstraße-Draxler
42-167	Stallhof	Leskyweg
42-168	Stallhof	Mally Weg Mitte
42-169	Stallhof	Krz. Mitterstraße/Ettendorferstr.
42-170	Stallhof	Gurtsiedlung
42-177	Pichling	Reicherweg
42-178	Pichling	Reethira
42-179	Pichling	Sechterbergweg
42-181	Pichling	Grinschgsiedlung
42-182	Stainz	Hagebaumarkt
42-183	Pichling	Stelzer
42-184	Pichling	Reschweg
42-185	Pichling	Klement
42-187	Pichling	Kleinpichling
42-188	Pichling	Kleinpichling-Högler
42-189	Pichling	Hochbehälter Sechterberg
42-190	Pichling	Wolfweg/Mitte
42-191	Pichling	Kleinpichlingweg Ende
42-192	Ettendorf	Krz. Ettendorf/Kleinpichlingweg
42-193	Ettendorf	Ettendorfer Hauptstraße
42-194	Ettendorf	Kaufhaus Reinbacher
42-195	Ettendorf	Georgiberg/Mitte
42-196	Ettendorf	Georgibergweg
42-199	Rossegg	Kiesleitenweg/Anfang
42-200	Rossegg	Kiesleitenweg/Ende
42-212	Rainbach	Hansbauer
42-213	Sauerbrunn	Ditto Sauerbrunn
42-214	Sauerbrunn	Mörtner Sauerbrunn

Nr. HP	Ortschaft	Name
42-215	Mausegg	Ofner Mausegg
42-216	Marhofberg	Weinbau Schriebl Marhofberg
42-217	Mitterweg Marhof	Siedlung Mitterweg Marhof
42-218	Marhofberg	Schmidbauer Marhofberg
42-219	Mitterweg	Mitterweg Hasewend/Schriebl
42-221	Marhof- Marhofberg	Gärtner
42-222	Marhofberg	Mochart Marhofberg
42-223	Marhofberg	Gröbblbauer Marhofberg
42-224	Marhofberg	Baumann Marhofberg
42-225	Trog	Zmugg
42-226	Trog	Scherübl
42-227	Trog	Schober
42-228	Trog	Nefßhold
42-229	Rainbach	Forsthaus Meran/Weigl
42-230	Rosenkogel	Lesky/Fauland Rosenkogel
42-231	Theußebach	Lipp/Sarkany Theußebach
42-232	Theußebach	Ort
42-233	Theußebach	Theißl/Lichtenegger Theußebach
42-234	Rainbach	Kainz Rieglbauer
33-058	Grünau	Bahnhof GKB
34-002	Lannach	Bahnhof
36-024	Wieselsdorf	Preding-Wieselsdorf Bahnhof

Tarifsystem

Für Fahrten bis 10 km werden Pauschaltarife nach Kilometerintervallen berechnet. Ab 10,01 km wird zu einem Pauschaltarif ein Kilometerentgelt für jeden Kilometer über 10 km verrechnet.
Die Kosten verstehen sich immer pro Fahrt. Wenn mehrere Personen dieselbe Strecke fahren, wird die Fahrt für die Einzelperson günstiger. Pro Fahrt können maximal 4 Personen transportiert werden.

Distanz	Fahrtarif
bis 4 km	€ 4,-
bis 6 km*	€ 6,- Gemeindetarifgrenze
bis 8 km**	€ 8,- Tarifgrenze bis zum/ab ÖV-Hauptknotenpunkt
bis 10 km	€ 10,-
bis 15 km	€ 10,- zzgl. € 2,- je km > 10 km
ab 15,01 km	€ 20,- zzgl. € 4,- je km > 15 km

So geht's:



Wir fahren in den Bezirken Leibnitz und Deutschlandsberg.

- Anrufen unter 050 16 17 18 oder online buchung.regiomobil.st**
- Fahrtwunsch angeben**
Teilen Sie uns mit wann und wo sie gerne abgeholt werden möchten
- Terminbestätigung**
Start- / Zielhaltepunkt vereinbaren
- Buchen**
- Zur vereinbarten Zeit am Starthaltepunkt einsteigen**
- Sie haben Ihr Ziel erreicht.**

Bezahlung online oder im Fahrzeug



Hausabholung

das Service für vorübergehend oder dauerhaft Mobilitätseingeschränkte Personen.

Beantragen Sie eine Hausabholung in der Gemeinde



Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION Südwest Steiermark



Preise gelten pro Fahrtbestellung

* Bei Fahrten innerhalb der Gemeinde wird auch bei Strecken > 6 km immer max. der Tarif bis 6 km verrechnet.

** ÖV-Hauptknotenpunkte werden auch gemeindeübergreifend bei Strecken > 8 km immer max. mit dem Tarif bis 8 km verrechnet. Sollte regioMOBIL als Zubringer und als Abbringer zu Bus oder Bahn zum Einsatz kommen, werden beide Strecken addiert und gemeinsam als eine Fahrt verrechnet. Es gilt ebenfalls die 8 km-Tarifgrenze. Die Mobilitätszentrale gibt Ihnen gerne Auskunft über die ÖV-Hauptknotenpunkte Ihrer Gemeinde.

Stainz

Haltepunkte 1 von 2

Nr. HP	Ortschaft	Name
42-051	Neudorf	Neudorfegg
42-052	Neudorf	Ort
42-053	Grafendorf	Harkam
42-054	Mettersdorf	Ort
42-055	Alling	Tobisegg
42-056	Rossegg	Bonstingl
42-057	Pichling	Schranz
42-060	Rassach	Gh Putzer
42-061	Rassach	Ort
42-062	Rassach	Volksschule
42-063	Rassachegg	Katzjäger
42-064	Tomberg	Tomberg
42-066	Rossegg	bei Stainz Unterrossegg
42-073	Graggerer	Graggerer
42-074	Graggerer	Graggererberg Wegscheide
42-075	Graggerer	Graggererberg Rüsthaus
42-076	Unterfuggaberg	Ponterkapelle
42-077	Ettendorf	Abzw Grafendorf
42-078	Ettendorf	Altes Rüsthaus
42-083	Graschuh	Schneidermichlkreuz
42-084	Graschuh	Trafo
42-085	Graschuh	Schmiedbauer
42-086	Lasselsdorf	Ort Volksschule
42-087	Lasselsdorf	Steinbauer
42-088	Herbersdorf	Gh Magerl
42-090	Herbersdorf	Reinbacher
42-091	Mettersdorf	Wieselsdorf Swinegg
42-092	Tanzelsdorf	Hinteregg bei St.Florian Michlhiaslkreuz
42-093	Graschuh	Krz. Apfelstraße/B76
42-094	Herbersdorf	Schettlerweberkreuz
42-096	Rassach	Moser/Plaschg
42-098	Rassach	Tschnuchnik/Öxl
42-099	Graschuh	Rexeis
42-100	Rassach	Kernbauer
42-101	Rassach	Rassachegg Haas
42-102	Rassach	Rassachegg Lesky/Hammer
42-103	Rassach	Rassachegg Zufahrt Primus
42-104	Graschuh	ESV Halle
42-105	Lasselsdorf	Einfahrt Flucherweg/L638
42-106	Lasselsdorf	Krz. Herbersdorfeggweg I u. II
42-107	Herbersdorf	Treiber
42-108	Herbersdorf	Riegelannerl Kapelle
42-109	Herbersdorf	Gogg Mühle
42-110	Herbersdorf	Giovanelli
42-113	Graschuh	Latzka
42-114	Graschuh	Kohlberger / Kriegerweg
42-120	Lasselsdorf	Erhard/Forstweg
42-121	Lasselsdorf	Unterkofler/Weber
42-122	Lasselsdorf	Krenn/Muchitsch
42-123	Lasselsdorf	L638 Einfahrt Schippltoniweg
42-124	Rassach	Krz. Hauptmiweg/Preinausweg
42-125	Rassach	Painsi
42-126	Lasselsdorf	Albrecher
42-127	Lasselsdorf	Krz. Koch
42-128	Graschuh	Zinser/Kiegerl

Nr. HP	Ortschaft	Name
42-129	Rassach	Park & Pray Kapelle
42-130	Rassach	Harkam
42-131	Neudorf	Grafendorf Abzw Neudorf
42-171	Grafendorf	FF Grafendorf
42-172	Grafendorf	Krz. Kummerdorf/Fuggabergweg
42-173	Mettersdorf	Feierabendeichen Weg
42-174	Mettersdorf	Poschweg
42-175	Wetzelsdorf	FF Wetzelsdorf
42-176	Wetzelsdorfberg	Scheibenlipp
42-180	Pichling	Gemeindegrenze Stainz/St.Stefan
42-186	Pichling	Freidingweg
42-197	Ettendorf	Ruhrweg
42-198	Ettendorf	FF Ettendorf
42-201	Rossegg	Krz. Unterrosseggweg
42-202	Rossegg	Schneiderweg
42-203	Rossegg	Holzbau Lienhart
42-204	Rossegg	Fedlweg
42-205	Rossegg	Schliebweberweg
42-206	Rossegg	Sommerjakl Weg
42-207	Pichling	Rutzendorfweg Mitte
42-208	Pichling	Hochäckersiedlungsweg
42-209	Pichling	Gratzlweg
42-210	Pichling	Rutzendorfweg
42-235	Mettersdorf	Schieden Weg
42-236	Wetzelsdorfberg	Hütterannerl
42-237	Wetzelsdorfberg	Kreuzschaller
42-238	Wetzelsdorfberg	Altmichlweg
42-239	Wetzelsdorfberg	Schneiderfranz
42-240	Wetzelsdorfberg	Friedl
42-241	Wetzelsdorfberg	Erberkreuz
42-242	Wetzelsdorfberg	Gruber Wetzelsdorfberg-Ende
42-243	Wetzelsdorf	Krz. Rottacker Weg
42-244	Wetzelsdorf	Paulus ehem. Elektro
42-245	Wetzelsdorf	Wiener Weg
42-246	Mettersdorf	Strassenacker Straße
42-247	Mettersdorf	Kleinmettersdorf Weg
42-248	Neudorf	Krz. Neudorf
42-249	Graggerer	Rehling Weg
42-250	Graggerer	Russkaal Weg
42-251	Graggerer	Hefenträger Weg
42-252	Wetzelsdorf	Krz. Wetzelsdorf/Wieselsdorf
42-253	Zabernegg	Röllhans Weg
42-254	Zabernegg	Krz. Zettlschneider Weg
42-255	Alling	Krz. Alling Weg
42-256	Wetzelsdorf	Krz. Hofäckelweg/Saupeter Weg
42-257	Graggerer	Fuggabergweg
42-258	Grafendorf	Galliweg
42-259	Neudorf	Einfahrt Neujosel
42-260	Wetzelsdorf	Unterer Teiplwiesenweg
33-058	Grünau	Bahnhof GKB
34-002	Lannach	Bahnhof
36-024	Wieselsdorf	Preding-Wieselsdorf Bahnhof



So geht's:

- Anrufen unter 050 16 17 18 oder online buchung.regiomobil.st**
- Fahrtwunsch angeben**
Teilen Sie uns mit wann und wo sie gerne abgeholt werden möchten
- Terminbestätigung**
Start- / Zielhaltepunkt vereinbaren
- Buchen**
- Zur vereinbarten Zeit am Starthaltepunkt einsteigen**
- Sie haben Ihr Ziel erreicht.**

Bezahlung online oder im Fahrzeug

Tariffsystem

Für Fahrten bis 10 km werden Pauschaltarife nach Kilometerintervallen berechnet. Ab 10,01 km wird zu einem Pauschaltarif ein Kilometerentgelt für jeden Kilometer über 10 km verrechnet.

Die Kosten verstehen sich immer pro Fahrt. Wenn mehrere Personen dieselbe Strecke fahren, wird die Fahrt für die Einzelperson günstiger. Pro Fahrt können maximal 4 Personen transportiert werden.

Distanz	Fahrtarif	
bis 4 km	€ 4,-	
bis 6 km*	€ 6,-	Gemeindetarifgrenze
bis 8 km**	€ 8,-	Tarifgrenze bis zum/ab ÖV-Hauptknotenpunkt
bis 10 km	€ 10,-	
bis 15 km	€ 10,- zzgl. € 2,- je km > 10 km	
ab 15,01 km	€ 20,- zzgl. € 4,- je km > 15 km	



Hausabholung

das Service für vorübergehend oder dauerhaft Mobilitätseingeschränkte Personen.

Beantragen Sie eine Hausabholung in der Gemeinde



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION Südwest Steiermark



Preise gelten pro Fahrtbestellung

* Bei Fahrten innerhalb der Gemeinde wird auch bei Strecken > 6 km immer max. der Tarif bis 6 km verrechnet.

** ÖV-Hauptknotenpunkte werden auch gemeindeübergreifend bei Strecken > 8 km immer max. mit dem Tarif bis 8 km verrechnet. Sollte regioMOBIL als Zubringer und als Abbringer zu Bus oder Bahn zum Einsatz kommen, werden beide Strecken addiert und gemeinsam als eine Fahrt verrechnet. Es gilt ebenfalls die 8 km-Tarifgrenze. Die Mobilitätszentrale gibt Ihnen gerne Auskunft über die ÖV-Hauptknotenpunkte Ihrer Gemeinde.

Mittelschule Stainz

Erste Hilfe Landesbewerb 2023

Zwei Teams der MS Stainz nahmen erfolgreich am Landesbewerb der Ersten Hilfe teil, welcher dieses Mal im City Park in Graz stattfand. Die Teams zeigten großartige Leistungen bei verschiedenen Übungen und Herausforderungen, wobei sie ihr Wissen und ihre Fähigkeiten im Bereich der Ersten Hilfe unter Beweis stellten.

Die Teilnehmer der MS Stainz zeigten eine schnelle und effektive Reaktion auf Notfallsituationen, wie zum Beispiel Reanimation, Versorgung bewusstloser Personen und schwere Verletzungen bei Unfällen.

Das Team arbeitete gut zusammen und konnte die Situationen erfolgreich meistern.

Das Erste-Hilfe-Team hat damit nicht nur sein Können bewiesen, sondern auch gezeigt, wie wichtig eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe ist, um in Notsituationen schnell und angemessen reagieren zu können.

Die „Teenage Doctors“ erreichten den hervorragenden 6. Platz und das Team „DHD“ (Das halbe Dutzend)

den tollen 7. Platz von 20 teilnehmenden Teams in der Stufe Gold und beide Teams erhielten dadurch das Landesabzeichen für Erste Hilfe in Gold.

Dieser Erste Hilfe Bewerb war der Abschluss der Projektwoche, in welcher die SchülerInnen der 4. Klassen einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs absolviert hatten.



Polytechnische Schule Stainz

Frauenpower im technischen Bereich!



Besonders viel Engagement zeigten heuer die Schülerinnen und Schüler der PTS Stainz beim Anfertigen

von vielen anspruchsvollen Werkstücken in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und Holz-

technik. Fabio Neubauer, Fachbereichsleiter für Technik, lobt seine SchülerInnen und Schüler: „Wir haben ein breites Spektrum an praktischem Know-How aufgebaut. Besonders erfreulich war im laufenden Schuljahr der hohe weibliche Anteil im technischen Bereich! Alle Mädchen stellten ihre handwerklichen Fähigkeiten hervorragend unter Beweis!“

Der Fachbereich inkludiert Metalltechnik, Elektrotechnik-Mechatronik und Holz. Zusätzlich erwarben die SchülerInnen und Schüler

solides theoretisches Grundwissen für das erste Berufsschuljahr.

Alle Jugendlichen haben ihre Wunsch-Lehrstelle bekommen und wir freuen uns, dass wieder Absolventen aus der PTS Stainz unter anderem bei Firmen wie Andritz AG, Energie Steiermark sowie TCM ihre beruflichen Laufbahnen starten werden!

Starte auch du deine Karriere mit uns und melde dich an:

www.pts-stainz.at

E-Mail: pts-stainz@aon.at



Erzherzog-Johann Musikschule

Liebe Eltern!

Das aktuelle Schuljahr neigt sich schon bald dem Ende zu, es werden jetzt unter anderem bereits die Weichen für das nächste Schuljahr gestellt. Für interessierte Kinder gibt es in der letzten Schulwoche die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren – das sogenannte „**Schnuppern**“ auf dem Instrument. Auch beraten Sie die Kollegen gerne und geben Ihnen Auskunft betreffend Instrument, Noten usw.!

Für Schüler der 1. und 2. Schulstufe bietet sich die **Blockflöte** hervorragend als Einsteigerinstrument an!

Weiters würden wir gerne – in Zusammenarbeit mit der Volksschule – wieder das beliebte **Klassenmusizieren** für Kinder ab der 3. Schulstufe

anbieten. Dieses stellt einen besonders spielerischen Einstieg in die Welt des Musikers dar und bildet die Vorstufe zum Instrumentalunterricht, der zu zweit und bei fortgeschrittenen Schülern einzeln stattfindet. Beim Klassenmusizieren haben die Kinder die Möglichkeit, in den ersten Wochen verschiedene Holz- und Blechblasinstrumente mit ihrem charakteristischen Klang kennenzulernen. Wir Lehrer versuchen für jedes Kind das richtige Instrument zu finden. Der Unterricht findet in der Gruppe (ab 6 Kinder) statt und soll vor allem auch jenen Kindern, die noch keinen Bezug zur Musik haben, den Zugang zum aktiven Musizieren ermöglichen.

Wir bezeichnen diesen Kurs deshalb auch als **Talentfinde-Aktion!** Für die ganz Kleinen (im Kindergartenalter, ab ca. vier Jahren) bieten wir den Kurs **Musikalische Früh-erziehung** an: Wir musizieren gemeinsam auf Orff-Instrumenten, singen, tanzen, gestalten Klanggeschichten und Gedichte, schreiben und lesen einfache Rhythmen, lernen Musikinstrumente kennen und erkunden so auf spielerische, kindgemäße Weise die große wunderbare Welt der Musik!

Ermöglichen Sie es Ihrem Kind, ein Instrument zu erlernen: Langzeitstudien belegen eindeutig, dass der Umgang mit Musik positive Auswirkungen auf die intellektuellen und sozialen

Fähigkeiten sowie auf die Persönlichkeitsentwicklung Ihrer Kinder hat.

Weitere Details finden Sie unter

www.musikschule-stainz.at bzw. erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 03463 / 2935.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer und grüße Sie herzlichst!

Dir. Mag. Josef Deutschmann



Foto: Strametz

Folgende „Schnupperstunden“ werden angeboten:

Montag, 3.7.2023:

Dir. Mag. Josef Deutschmann (allg. Info und Beratung, Klarinette, Saxophon): 14:00 – 16:00 Uhr, Direktion

Gottfried Unterweger (Gitarre): 16:00 – 16:50 Uhr, Raum 12, Tel.: 0650 / 69 77 375

Mag. Elfriede Erregger-Rößl (Klarinette, Blockflöte): 16:00 – 16:50 Uhr, Raum 13, Tel.: 0650 / 85 22 411

Mag. Ulrike Wöss (Klavier): 16:30 – 17:20 Uhr, Arztzimmer, Tel.: 0650 / 39 58 700

Dienstag, 4.7.2023:

Mag. Verena Fink (Gesang, Blockflöte): 16:00 – 16:50 Uhr, Musikraum, Tel.: 0660 / 40 50 584

Karin Vorraber-Zarfl, MA (Cello, musik. Früherziehung): 16:00-18:00 Uhr, Bibliothek, Tel. 0681 / 10356190

Norbert Wallner (Schlagzeug): 14:00 – 15:00 Uhr, Musikraum, Tel.: 0699 / 11 71 89 10

Mag. Bernhard Wegner (Kontrabass, E-Bass, Gitarre): 15:50 – 16:40 Uhr, Raum 12, Tel.: 0650 / 77 71 116

Gregor Mörth (Volksmusikinstrumente): 17:00 – 17:50 Uhr, Raum 14, Anmeldung: 0720 / 271 114

Mag. Wolfgang Golds (Querflöte): 13:30 – 14:40 Uhr, Raum 11, Tel.: 0676 / 34 20 604

Mittwoch, 5.7.2023:

Franz Rößl (Blechblasinstrumente): 13:45 – 14:35 Uhr, Raum 15, Tel.: 0664 / 31 51 065

Sabina Svirgelj, MA (Klavier): 14:10 – 15:00 Uhr, Arztzimmer, Tel.: 0680 / 320 84 23

Mag. Andreas Zebinger (Keyboard, Blockflöte, Fagott, Klavier): 14:15 – 15:15 Uhr, Raum 11, Tel.: 0664 / 21 80 745

Donnerstag, 6.7.2023:

Mag. Karin Smole (Geige): 13:30 – 14:30 Uhr, Raum 11, Tel.: 0664 / 333 03 08

Robert Orthaber MMA (Blechblasinstrumente): 14:00 -14:50 Uhr, Raum 15, Tel.: 0676 / 91 84 998

Wegen der besseren Koordination bitten wir Sie um telefonische Voranmeldung direkt bei der gewünschten Lehrperson! Sollte der angeführte Termin für Sie nicht passend sein, kann auch gerne ein individueller Termin vereinbart werden!

Bibliothek Stainz



Die frühe Förderung von Sprach- und Lesekompetenz regt die Fantasie von Kindern an, ermöglicht die Entdeckung neuer Welten, weckt ihre Begeisterung für das Medium Buch und unterstützt nicht zuletzt ihre sprachliche und kognitive Entwicklung. Aus diesem Grund haben wir die Spielgruppe „Büchermäuse“ gegründet, bei der wir uns einmal monatlich treffen, um gemeinsam unser Bilderbuchkino zu erleben, Bücher zu entdecken, Lieder zu singen und zu basteln.

Unsere Bibliothek bietet nicht nur Zugang zu zahlreichen aktuellen und vielfältigen Kinderbüchern, sondern wir führen auch vor Ort und in verschiedenen Institutionen Lesungen und Workshops durch. Unsere Bücherboxen für Kindergärten und Schulen erfreuen sich an großer Beliebtheit.

Die Teilnahme an den Aktionen von Land Steiermark und Lesezentrum wie den Lies-was-Wochen, dem Steirischen Vorlesetag und dem Ferien(s)pass gehören

zu den jährlichen Highlights in unserem Bibliotheksalltag.

Für unsere erwachsenen Leser*innen ist es uns als Bildungseinrichtung ebenso sehr wichtig, nicht nur Lesungen auszurichten, sondern auch aktuelle Themen aufzugreifen und regelmäßig Informationsveranstaltungen durchzuführen, zuletzt etwa zu den Themen Berufsorientierung und Klimakommunikation. Aktuell freuen wir uns besonders auf den kostenlosen Erzählvortrag von Folke Tegetthoff zum Thema „Vom Wunder (Zu) Zuhören“ im Dachboden-theater am 29. Juni.

Um unsere Bibliothek stets auf den aktuellsten Qualitätsstandards zu halten, tauschen wir uns nicht nur regelmäßig mit anderen Bibliothekar*innen aus, sondern fokussieren auch die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen,



um Neues rund um Leseförderung, Medienarbeit und Bibliotheksorganisation zu lernen. Silke Rath und Kathrin Lendl haben beispielsweise vor Kurzem den „Lehrgang für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekar:innen“ des Büchereiverbands Österreichs (BVÖ) erfolgreich abgeschlossen.

Alle Termine für unsere Veranstaltungen und nähere Informationen dazu sind auf unserer Homepage stainz.bvoe.at oder unseren Social Media Kanälen auf Facebook und Instagram zu finden.



Trotz widriger Umstände wie krankheitsbedingter Ausfälle mehrerer Chormitglieder gelang es Chor-

leiter Franz Ganster, den Singkreis Stainztaal wieder zu Höchstleistungen zu führen. Am 13. Mai 2023 folg-

Singkreis Stainztaal

te der Chor der Einladung der Markt-Musikkapelle Bad Gams zum gemeinsamen Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Bad Gams und am 17.5.2023 trat der Singkreis beim internationalen Chorfestival „voices of spirit“ in Graz auf. Die kleine Gruppe von ambitionierten Sängerinnen und Sängern zeigte sich bei beiden Auftritten bestens disponiert und präsentierte ein anspruchsvolles Pop und Gospel Programm, das für zahlreiche Gänsehautmomente im Publikum sorgte.

Beim „Border Song“ brillierten die Solisten Heike Seiner-Treffler und „Rio“ Kraxner und der Singkreis aus Stainztaal sorgte für Gospelfeeling auf höchstem Niveau. Der Singkreis Stainztaal freut sich schon auf weitere interessante Projekte.

Wer vokale Gospel- und Popmusik nicht nur hören, sondern auch selbst singen möchte, ist herzlich eingeladen, beim Singkreis Stainztaal mitzusingen.

Kontakt: Obfrau Susanne Stangl 0664 128 77 47



ÖKB-Mitgliederversammlung im Vereinslokal Schaar



Wie gewohnt bildete die musikalische Begrüßung durch die Bläsergruppe der Bauernkapelle Mooskirchen den Auftakt zur Mitgliederversammlung im Gasthof Schaar.

Danach erstattete Kommandant Johann Pitter Meldung an Renate Haring, die Vizepräsidentin des Landesverbandes Steiermark.

Neben den Mitgliedern hieß Obmann August Adam besonders Bgm. Karl Bohnstingl, Bgm. a.D. OSR Walter Eichmann, GemKassier Ernst Kahr, Verbandsvizepräsidentin Renate Haring, Ehrenbezirksobmann Franz Lambauer, Kapellmeister i.R. Franz Pitscheneder, Bezirksinspektor Georg Kriegl, HBI Reinhold Albler, Vizeleutnant Bernd Kiefer MSC, die Rechnungsprüfer Fritz Polz, Jörg Bugram, Hauptbezirksobmann Alexander Gindl, Landesgeschäftsführer Dieter Allesch, Pensionistenverbandsvorsitzende Annemarie Primus, Ehrenkommandant Ernst Dirnberger und Fahnenmutter Gerda Schaar willkommen.

Der Bericht des Obmannes

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Paten:innen, namentlich Anna Högler, Josef Klinger, Johann Kainz, Maria Moser, Kanonikus Lorenz Möstl, Lorenz Grebien, Josef Zach, Werner Knass, Josef Weber, Johann Geisler, Alois Dirnberger, Stefanie Levounigg, Karl Papst und Theresia Hofer blickte Obmann August Adam zurück auf das vergangene Jahr.

„Wir haben insgesamt 427 Mitglieder, davon 45 unter vierzig Jahren“, freute er sich über eine positive Mitgliederentwicklung.

In der Folge kam er auf die Ausschusssitzungen, Ausrückungen und Begräbnisteilnahmen zu sprechen. Einschließlich der Friedhofsammlung und des Totengedenkens am Allerheiligentag kam es zu 77 Ausrückungen, an denen sich 388 Kamerad:innen beteiligten.

Abschließend bedankte er sich namentlich bei den Obmannstellvertretern Vizebürgermeister Franz Hopfgartner und GemR Ing.

Mario Kühweider für die starke Unterstützung im Vorstand.

Detailliert, prägnant und noch dazu mit einem positiven Ergebnis verlief der Bericht von Kassier OAR Wilhelm Leitl, der die Einnahmen- und Ausgabenpositionen auflistete. „Die Sanierung des Glockenturms muss noch erfolgen“, relativierte er ein wenig das Ergebnis.

Nach dem Bericht des Kassaprüfers, Vorstand Jörg Bugram, sprach die Mitgliederversammlung dem Kassier und dem Vorstand die einstimmige Entlastung aus.

Ehrungen und Auszeichnungen

Recht umfangreich fiel der Tagesordnungspunkt Ehrungen und Auszeichnungen aus. In kurzen Laudationen schilderte Vizeobmann Franz Hopfgartner die Verdienste der ausgezeichneten Mitglieder:

Bernhard Primus, Mario Kühweider (beide Silbermedaille für besondere Verdienste), Johann Pitter (Goldmedaille für besondere Verdienste), Bgm. a.D. Walter Eichmann (Ehrenkreuz in Bronze des Landesverbandes Steiermark), Karl Adam (Ehrenkreuz in Silber des Landesverbandes Steiermark).

In einem erfolgten die Ehrungen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes, das sich im Besonderen der

Friedhofsammlung angenommen hat. Das Ehrenkreuz des Österreichischen Schwarzen Kreuzes wurde verliehen an:

Johann Pitter, Erich Brandstätter, Ing. Johann Grinischgl, Josef Hohensinger, Bernhard Primus, Karl Adam, Franz Kohlbacher und Franz Hopfgartner.

Die Ehrungen wurden von Landesgeschäftsführer Dieter Allesch, Verbandsvizepräsidentin Renate Haring, Obmann Karl Adam und Bürgermeister Karl Bohnstingl vorgenommen.

Mit einer Überraschung wartete Franz Lambauer, Ehrenbezirksobmann und Landesleitung der Vereinigung Feldmarschall Radetzky, auf. Er zeichnete Obm. Stv. Franz Hopfgartner mit dem Silbernen Ehrenzeichen der Vereinigung Feldmarschall Radetzky Steiermark Graz-Eggenberg aus.

Landeshymne zum Abschluss

Mit dem Dank von Obmann August Adam an alle Mitwirkenden, der Schlussmeldung von Kommandant Johann Pitter an Landesvizepräsidentin Renate Haring und der Landeshymne endete die Mitgliederversammlung 2023.

Der anschließende Programmpunkt hieß Zusammensitzen, Dischgarier'n und Kameradschaftspflege.

Ein Geben & Nehmen & Tauschen im Kost'NixLaden in Stainz

Das Team des Kost'NixLadens setzt durch Wiederverwendung gebrauchter Kleidung, Accessoires und funktionsfähiger Gegenstände auf Nachhaltigkeit.

Öffnungszeiten:

„Bring was“-Tag:

jeden Donnerstag

von 16:00 – 18:00 Uhr

„Nimm was“-Tag:

jeden Samstag

von 9:00 – 12:00 Uhr und

jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00 – 19:00 Uhr

Anfahrt:

Stainz, Pichling 180a:

An der B76 auf Höhe des ehem. GH Schöberl in Pichling bei der Ampel Richtung Gemeindekindergarten Georgsberg abbiegen. Sie finden uns gegenüber des Kindergartens im ehemaligen Wirtschaftshof Georgsberg. Parkplätze sind in ausreichender Menge vorhanden. Telefonische Kontakte sind nicht möglich, Sie erreichen uns ausschließlich während der Öffnungszeiten. Es wird gebeten, keine Sachspenden vor dem Kost'NixLaden abzustellen.



Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich auf Ihren Besuch.

Muttertagsfahrt der Stainzer Pensionisten

Am Mittwoch, den 10. Mai 2023, fand die Muttertagsfahrt nach Edelsbach statt. Vom Busunternehmen Pölzl wurde ein Bus der Firma Schlatzer angemietet, der die Pensionisten zum Biengarten Frühwirth nach Edelsbach brachte. Eine Erklärung und Besichtigung des Betriebes sowie eine Honig-Verkostung standen am Programm.

Danach fand eine Muttertagsandacht in der Pfarrkirche Edelsbach statt, bevor die Fahrt nach Paurach zum

GH Schwarz führte. Es gab 3 Menüs zur Auswahl. Nach dem Mittagessen fand das Muttertagskonzert und Ehrung der Mütter mit Amalia und Styrina statt. Die Frauen bekamen einen Blumenstock und nach dem Konzert zum Ausklang 1 Stück Torte. Am späteren Nachmittag fuhr der Bus die Pensionisten wieder nach Stainz.

Ein besonderes „Danke schön“ an das Busunternehmen Schlatzer – Herr Schlatzer fuhr den Bus sel-



ber – Vorsitzende Annemarie Primus und Denise Schweinzer für die Mithilfe. Auch beim Frühlingsfest für Jung und Alt in Groß St. Florian nahmen einige Pensionisten aus Stainz teil. In ihren Begrüßungsworten bedankte sich Hilda Skarget für das zahlreiche Kommen bei den Ortsgruppen und dem Bezirksvorsitzenden Heinrich Kern. Willy Pichay war für die Unterhaltung zuständig.

Das Frühlingsfest am 6. Mai 2023 vom Seniorenclub

in St. Johann im Saggautal wurde auch von einigen Stainzer Pensionisten besucht. Obmann Johann Kolleger begrüßte alle Ortsgruppen und dankte für ihr Kommen.

„Alleinunterhalter ERICH“ sorgte für gute Unterhaltung. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Vorsitzende Annemarie Primus und ihre Pensionisten verbrachten einen unterhaltsamen Nachmittag, bis sie wieder zurück nach Stainz fahren.



Baden, grillen, chillen – aber sicher! Kindersicherheit und Unfallprävention im Sommer

Draußen spielen, grillen und danach den Sprung ins kühle Nass wagen. Den Sommer lieben wir alle. Er birgt aber auch ernste Gefahren für die Sicherheit von Kindern.

Im Rahmen des Projekts KinderSichere Bezirke (Deutschlandsberg, Leibnitz, Leoben, Voitsberg) macht der Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE auf die größten, am meisten unterschätzten, Gefahren für Kinder aufmerksam. GROSSE SCHÜTZEN KLEINE analysiert alle steirischen spitalsbehandelten Kinderunfälle und weiß daher genau, wo welche Unfälle passieren – und wie man sie verhindern/entschärfen kann.



Ertrinken – die größte Unfallgefahr für Kinder im Sommer!

Jährlich ertrinken 2 – 3 Kinder in Österreich, ebenso viele weitere tragen bleibende Behinderungen aufgrund des Sauerstoffmangels davon.

Was jeder wissen muss:

1. Kinder ertrinken lautlos – sie rufen nicht um Hilfe!
2. Kinder ertrinken bereits in weniger als 10 cm Wassertiefe – also auch im Planschbecken oder in der Badewanne!
3. 9 von 10 Ertrinkungsunfällen geschehen im Umkreis von nur 10 Metern zur Aufsichtsperson. Kinder ertrinken innerhalb von 3 bis 5 Minuten – also schneller, als man eine Nachricht am Smartphone beantworten oder sich einen Kaffee holen kann!

Auch wenn es strikt klingt, im und am Wasser ist kein

Raum für „Sicherheitskompromisse“:

- Eltern dürfen ihr Kind im und am Wasser niemals aus den Augen lassen – ständige Aufmerksamkeit ist erforderlich! Auch wenn das Kind schon relativ gut in



einem Pool schwimmen kann, kann die Sache z.B. im Meer, wenn es von hohen Wellen überrascht wird, schnell ganz anders aussehen.



Das Kind kann in Panik geraten und trotz Freischwimmerausweis zu ertrinken drohen. Wir empfehlen daher dringend, Kinder bis 10 Jahre und bis sie sehr gut schwimmen können, im und am Wasser nicht alleine zu lassen!

- Wenn Sie einen Pool haben, sichern Sie diesen mit einem 1,5 m hohen Zaun und einer selbstschließenden/versperrbaren Tür oder einer



versperrbaren stabilen Poolüberdachung.

- Wenn ihr Kind verschwunden ist, suchen Sie zuerst dort, wo Wasser ist oder sein könnte!

- Besuchen Sie unbedingt einen Kindernotfallkurs, um im Ernstfall schnell und richtig reagieren zu können! Aktuelle Termine in Ihrer Region finden Sie auf der Website des Roten Kreuzes.



- Bei Kleinkindern ist das Ertrinkungsrisiko besonders hoch, nicht zuletzt aufgrund des sogenannten „Totstellreflexes“, der bei Kindern bis 3 Jahre auftritt. Kinder können aus ungeklärter Ursache den Kopf nicht



KINDERSICHERER BEZIRK



aus dem Wasser heben, selbst wenn die Wassertiefe 10 cm oder weniger beträgt. Gefahrenquellen sind deshalb nicht nur Pools, Biotope oder Teiche, sondern auch Planschbecken und Regentonnen.

- Bringen Sie Kleinkindern bei, nur mit Erwachsenen ans und ins Wasser zu gehen und größeren Kindern, immer nur zu zweit zu schwimmen!
- Verlassen Sie sich nicht auf Schwimmhilfen: Sie bieten keinen zuverlässigen Schutz vor dem Ertrinken!

Grillen

Viele Griller sind genauso groß wie Kinder – und verursachen deshalb oft Verbrennungen im Gesicht. Kinderhaut ist deutlich



empfindlicher als Erwachsenenhaut: Bereits ab 50° C entstehen Brandverletzungen. Verbrennungen und Verbrühungen sind extrem schmerzhaft und behandlungsintensiv. Oftmals bleiben lebenslang Narben.

So schützen Sie Ihr Kind beim Grillen:

- Achten Sie darauf, dass Kinder beim Spielen ei-

nen Sicherheitsabstand von mind. 2 Metern einhalten.

- Lassen Sie Kinder bis zum Schulalter den Griller nicht anzünden bzw. bedienen. Leiten Sie ältere Kinder beim Grillen an, weisen Sie auf die Gefahren hin und bleiben Sie direkt daneben.
- Stellen Sie den Griller kipp sicher auf und beaufsichtigen Sie ihn immer.
- Um gefährliche Stichflammen zu vermeiden, verzichten Sie auf Brandbeschleuniger wie Spiritus oder Benzin!
- Grillen Sie nur im Freien und löschen Sie Feuer und Glut danach vollständig.

Garten

Weitere Sicherheitstipps für den Garten:

- Rasenmähen: Lassen Sie Kinder nicht in die Nähe von Rasenmähern! Kinder sollten sich während des Rasenmähens möglichst nicht im Garten aufhalten. Sie könnten mit Füßen oder Händen unter den Mähergeräten oder mit voller Wucht von aufgewirbelten Steinen getroffen werden! Achtung auch bei Rasenrobotern: Diese können Kinderhändchen und -füßchen nicht immer zufällig als „Hindernis“ erkennen!
- Spitze Gartenwerkzeuge nicht herumliegen las-

sen.

- Sehr giftige Pflanzen (z.B. Riesenbärenklau, Goldregen, Herbstzeitlose, Trompetenbaum, Tollkirsche, Eibenbeeren) aus dem Garten entfernen.

Weitere Infos und Tipps rund um das Thema Kindersicherheit und Unfallvermeidung finden Sie auf www.grosse-schuetzen-kleine.at und auf YouTube, Instagram und Facebook.

Das Langzeitprojekt „**Kindersicherer Bezirk**“ des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

ist darauf ausgerichtet, in partnerschaftlicher Kooperation mit allen Verantwortungsträgern im Bezirk, den Gemeinden und der Bevölkerung, die Zahl der Kinderunfälle zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, werden verschiedenste Projekte und Initiativen zum Thema Kindersicherheit und Unfallvermeidung in Zusammenarbeit mit dem Lenkungsausschuss entwickelt und umgesetzt. Unterstützt wird das Projekt vom Land Steiermark und vom Sozialhilfverband.

Mehr Info:

www.grosse-schuetzen-kleine.at/kisbezirk.



mhs
INSTALLATIONS
SYSTEME

**120 kW
VOLLER AKKU
IN REKORDZEIT**

MHS agiert stets am Puls der Zeit – daher wurde im Gewerbepark 14 eine 120 kW Schnellladestation mit 2 Ladepunkten installiert. Sie ist rund um die Uhr zugänglich, die Bezahlung erfolgt mittels Kreditkarte oder den Vertragspartnern der Energie Steiermark.

MHS freut sich, hier einen wichtigen Beitrag in Hinblick auf eine emissionsfreie Zukunft zu leisten.

Gewerbepark 14, 8510 Stainz
www.mhs.at



Gemeinsam in Stainz

Beachtliche Erfolge! Wir freuen uns und danken allen, die dazu beigetragen haben!

Der soziale und berufliche Erfolg, den viele der jungen Menschen erreicht haben, die seit 2015 zu uns gekommen sind, ist beachtlich! Zuerst misstrauisch, von manchen ablehnend betrachtet sind diese mehr als 20 Menschen heute für unsere Betriebe in Stainz und Umgebung willkommene, verlässliche Mitarbeitende und nicht mehr wegzudenken! Weitere folgen demnächst!

Danke: Tausende Stunden freiwillig geleisteter Arbeit von vielen hilfsbereiten Menschen und Mitgliedern unseres Vereins haben dazu beigetragen, dass hervorragende Integration gelingen konnte!

Ein Beispiel hat Gerhard Langmann herausgegriffen und für uns einen Beitrag gestaltet!

„Schwierige Flucht nach Österreich“

Nemat Jafari gehört der Volksgruppe der Hazara an, die in Afghanistan von anderen Volksgruppen verfolgt wird.

Bevorzugt werden junge Burschen ihren Familien weggenommen oder sogar geraubt, damit sie danach als Kämpfer dienen! Zum Glück erkannte einer von Nemats Onkeln die Gefahr rechtzeitig und bestand darauf, dass Nemat fliehen sollte. Nach einer monatelangen, abenteuerlichen Flucht über den Iran, die Türkei und Griechenland landete er mit 17 Jahren 2016 in Stainz. 2018 schaffte er es, mit Hilfe von „Gemeinsam in Stainz“ als Küchenhilfe im Rauch-Hof in Stainz beruflich Fuß zu fassen.

Ausbildung zum Koch

„Er hatte von Anfang an ein fröhliches Wesen und sprach von fünf Bewerbern am besten Deutsch!“, begründen Karin und Willi Rauch ihre Entscheidung, dem jungen Mann eine Chance zu geben. Sie würden es heute noch einmal tun, denn Nemat Jafari hat durch seinen Einsatz, seine Energie und seine Begeisterungsfähigkeit von Beginn an gezeigt, dass er es zu etwas bringen will. Die guten Deutschkenntnisse kamen nicht von ungefähr.



Familie Rauch mit Nemat Jafari

Er, der in seinem Leben zuvor nie eine Schule besucht hatte, stürzte sich in den von „Gemeinsam in Stainz“ angebotenen, von Ehrenamtlichen geleiteten Deutsch-Unterricht.

Vor drei Jahren begann er mit der Lehre zum Koch. „Im Anfang war es nicht leicht!“, gibt er die Schwierigkeiten an der Berufsschule Bad Gleichenberg zu. Dank der intensiven Unterstützung von Familie Koidl und Maria Redhead mit ihrem Deutschlehrerteam gelang sogar der anfangs nötige, pandemiebedingte Online-Unterricht!

Die beiden Wirtsleute und alle Mitarbeiter:innen sowie alle von „Gemeinsam in Stainz“ drücken ihm für die Lehrabschlussprüfung ganz fest die Daumen!

Allen, die sich bei „Gemeinsam in Stainz“ engagieren, ist ein guter Kontakt zwischen allen Menschen, die in Stainz und Umgebung wohnen, ein großes Anliegen!

Gemeinsam schaffen wir ein friedliches, beglückendes Zusammenleben!



EINLADUNG ZUR

Heiligen Messe

am Sonntag, 2. Juli 2023 um 11:00 Uhr

mit Monsignore Mag. Franz Neumüller

bei der Familienkapelle Auckenthaler in Theußenbach am Rosenkogel.

Anschließend gemütliches Beisammensein!

Musikalische Umrahmung:

Abordnung des Musikvereins Stainz sowie Tanja & Wolfi

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Auckenthaler!

Folke Tegetthoff: Vom Wunder (Zu)Zu- hören:



Foto: Nikolaus Pfusterschmid

In unserer heutigen Gesellschaft wird kaum noch einander zugehört. Betroffen sind wir alle – sowohl privat als auch beruflich. Zuhören bedeutet: sich für jemanden Zeit nehmen, einander Achtung, Respekt und Aufmerksamkeit schenken. FOLKE TEGETTHOFF, weltweit anerkannter Märchendichter und Erzähler, hat daher zur Thematik „Zuhören“, „Gehört werden“ und „Nicht zuhören können“ ein einzigartiges, etwa 60-minütiges Programm konzipiert:

Vom Wunder (Zu)Zuhören, eine poetische Erlebnisreise als Erzählvortrag aus der Workshop-Reihe „Die Schule des Zuhörens“. Mit einer einzigartigen Kombinati-

on aus verblüffenden Tatsachen über das Ohr und Erzählungen zum Thema Zuhören veranschaulicht Folke Tegetthoff, welche essentielle Rolle (Zu)Hören und Gehört-Werden tatsächlich in unserem Leben spielen.

Eine Veranstaltung der Bibliothek Stainz in Kooperation mit der Kulturinitiative StainZeit, finanziert durch die Energie Steiermark, die Stadt Graz – Stadtrat Hohensinner, die Antenne Steiermark und die Kleine Zeitung.

Donnerstag, 29. Juni 2023 um 19 Uhr, Dachbodentheater Stainz, Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten unter

stainz@bibliotheken.at



Freitag, 21. Juli, 16.00 Uhr
Büchermäuse
 Bibliothek Stainz
 Bilderbuchkino, gemeinsames Singen,
 Lesen und Basteln mit Kindern von 1,5 bis 5 Jahren

Teilnahme kostenlos
 Alle Termine laufend unter
stainz.bvoe.at/veranstaltungen

BIBLIOTHEK STAINZ  **Das Land Steiermark**
 → Bildung



Mehlspeisensammelaktion der FF Stainz
 Am **Samstag, dem 01. Juli 2023**, findet unser traditionelles **Parkfest im Bahnhofpark** statt. Aus diesem Anlass bitten wir Sie, uns Mehlspeisen zur Verfügung zu stellen. Insbesondere wäre uns mit Kleingebäck sehr geholfen.

Unsere Bitte richtet sich natürlich in erster Linie an die Bewohner:innen des Löschgebietes der Freiwilligen Feuerwehr Stainz!

Für eine bestmögliche Koordination bitten wir Sie, uns über eine eventuelle Mehlspeisenspende unter 0664 41 80 009 zu kontaktieren. Die Mehlspeisen können in weiterer Folge am Freitag, 30. Juni 2023 zwischen 14.00 und 18.00 Uhr im Rüsthaus abgegeben werden. **Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus recht herzlich!**

Das Parkfest selbst startet dann wieder ab 15 Uhr mit dem Familiennachmittag mit Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste. Beginn **Live-Musik ab 20.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Foto: pixelloch/Heinrik Gröbner



**ENTENRENNEN
IN STAINZ**

26.08.2023

ALLE INFOS: www.hvtdpstainz.at



MUSIKVEREIN STAINZ seit 1869

DÄMMERSCHOPPEN 2023 - FREITAG 20:00 UHR HAUPTPLATZ STAINZ

23. Juni die Jugend JBO STAINZ Jugendblasorchester
St. Andrä und JBO Weltmanstätten
steirische Musikschul-Klangwolke

14. Juli Alles Blech Blechprojekt
„Die Blechvögel“
Aus dem Schützenland

21. Juli die Freunde Musikverein Söchau

4. August die Kultur

Wir begrüßen Kulturträger aus unserer Region

- * Tanzsportclub Weiß-Silber
- * SchuhplattlerINNEN St.Stefan
- * VTG Stainz
- * Teilnehmer - Harmonika Staatsmeisterschaft

Danke unseren Sponsoren!

Komm Vorbei! ZVR.: 227924617

ESV Rassach
Obmann: Michael Krenn
8522 Rassach, Lasseisdorf 26
ZVR: 014643044

Einladung zum Rassacher- Straßenturnier

am **Sonntag, dem 10. September 2023**,
in Herbersdorf bei Familie Pepevnik (Frau Walzl Elfi)

Materialausgabe: ab 8.30 Uhr
Beginn: 9.00 Uhr

- KEIN NENNGELD -

Es dürfen alle Platten (außer violett) geschossen werden.
Jede Mannschaft darf nur jene VIER Platten schießen, welche bei
Turnierbeginn auf den Stöcken sind.
Material wird bei Bedarf bereitgestellt.

**Anmeldung bis 03.09.2023 bei Obmann Michael Krenn
(Tel.: 0664/1360131 oder WhatsApp) unbedingt erforderlich!**

Wir würden uns freuen, wieder so viele Stockschützen wie im Vorjahr
bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen schon jetzt viel Erfolg.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt!

Stock – Heil!

Haftung: Der Veranstalter übernimmt für Unfälle jeder Art
keine Haftung!

Anmerkung:
Jeder Teilnehmer/in an obigen Veranstaltung erklärt sein Einverständnis, dass die wettkampfbezogenen und persönlichen
Daten (Vor- & Nachname, Vereinszugehörigkeit, erzielte Ergebnisse) den Medien (z.B.: Printmedien, Online Dienste, TV- &
Radioanstalten) vom Veranstalter bzw. Durchführer zur Verfügung gestellt werden dürfen. Diese Erklärung umfasst auch die
Veröffentlichung von Wettkampfbilder, Sieger- & Mannschaftsfotos sowie Videos auf Online-Plattformen.

ASVO
DIE ADRESSE im Sport.

B Beratungszentrum
für Menschen
mit Behinderung
Südweststeiermark

**Sprechtage in Ihrer Gemeinde
Stainz**

Besprechungsraum Hauptplatz 23

Montag 3.7.2023 10:00 – 12:00 Uhr
Montag 2.10.2023 10:00 – 12:00 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung unter der Telefonnummer
0676/86660779

Wir behandeln Ihr Anliegen vertraulich. Das Angebot ist kostenlos.

www.behindertenanwaltschaft.steiermark



La Strada in Stainz am 2. August 2023

Das Festival setzt Stadt und Land in Bewegung, erfüllt diese mit Leben, überrascht, begeistert und berührt.



Am Mittwoch 2. August 2023 in Stainz:

11:00	Theater Zitadelle / Anna Rampe / Neeweißnicht und Rosenrot / Rauch-Hof / 50' / ab 5
18:00	Barolosolo / Haute Heure / Bahnhofpark / 50'
20:00	Gravity & Other Myths / Playbook / Hauptplatz / 30'
21:00	Always Drinking Marching Band / La calle es nuestra / Hauptplatz / 45'

Das gesamte Programm: www.lastrada.at

SÜD STEIERMARK

Augustini Weinfest

Augustini Weintafel
05.08.2023

Augustini Wanderung
26.08.2023

Stainz und St. Stefan ob Stainz

0664 - 420 22 70
www.augustini-weinfest.at
www.schilcherland-event.at

Schilcherland IN DER SÜDSTEIERMARK

©Copyright Dirk Tourmann Henry Schiffer

SÜD STEIERMARK

Schilchertage Stainz

11.-13. 08.2023

www.schilchertage.com
www.suedsteiermark.com

Schilcherland IN DER SÜDSTEIERMARK

CDM Incoming Schilcherland Event

QR Code

Steiermark

Steiermärkische SPARKASSE
Raiffeisenbank Lieboch-Stainz

Tickets und Informationen zu den Nächtigungspauschalen finden Sie unter www.augustini-weinfest.at oder unter www.suedsteiermark.com





FREIWILLIGE
FEUERWEHR
STAINZ

Einladung zum

PARKFEST

im Bahnhofpark Stainz

1. Juli 2023

Beginn 15.00 Uhr

15 bis 20 Uhr

Familiennachmittag mit Hüpfburg,
Spritzwand und Kinderbereich

Musikalisch
werden
Sie ab 20.00 Uhr
unterhalten von:



Weinstand
Bierbar

Auf Ihren Besuch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Stainz!

Eintritt: Vorverkauf € 4,-
Abendkasse € 5,-



Wald- Sommerfest

Sonntag - 16. Juli 2023
beim Rüsthaus Wald bei Stainz

Einlass ab 10:00 Uhr

Ab 11:00 Uhr

Ab 18:00 Uhr

DIE LUNGAUER



Sulmtal



Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
Wald bei Stainz



Freiwillige Feuerwehr

Rassach

Sommerfest der FF-Rassach

BEIM GREITHANSL

Samstag, 29. Juli 2023

ab 19.00 Uhr:
Großes Sommerfest

ES SPIELEN FÜR SIE:



Eintritt: Vorverkauf € 4,00 Abendkasse € 6,-

Sonntag, 30. Juli 2023

ab 10.00 Uhr:
Frühschoppen mit:
beim Greithansl

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



Eintritt: Freiwillige Spende

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR **ETTENDORF**

FRUHSCHOPPEN

beim Rüsthaus mit Festzelt!

So, 30. Juli 2023

Beginn: 10.00 Uhr

Die originale Sterzmusik

Wein- und Schießstand



VORGRUPPE

KINDERSCHMINKEN
HÜPFBURG

Wir wünschen
gute Unterhaltung!

Wir beraten, planen und bauen.



www.fruhschoppen-stainz.at

IHRE GRAWE
KUNDENBERATERIN:



Zentralinspektorin
Karin Kohlberger-Thurner
Mobil 0660-49 37 399
karin.kohlberger-thurner@grawe.at
Kundencenter 8530 Deutschlandsberg
Frauentalerstraße 2, T. 03662-23 91
grawe.at

Wir beraten, planen und bauen.



www.hallenbau.at

Karten erhältlich bei allen Kameraden:innen der FF Ettendorf sowie in der Trafik Schauer.